JAHRESBERICHTE 2013

Spielvereinigung Hengstfeld-Wallhausen 1947 e.V.

Inhaltsverzeichnis

Grußwort des 1. Vorsitzenden
Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
Jahresbericht des Schatzmeisters
Mitgliederstatistik
Veranstaltungen
Abteilungen

- Gesamtjugend
- Fußball
- Turnen, Gymnastik und Tanzen
- Freizeitsport
- Tennis
- Badminton

Förderverein
Sponsoren und Gönner
Vorstand / Vereinsrat (Liste)
Vereinslied (Text)
Jubilare

Impressum

SpVgg Hengstfeld-Wallhausen1947 e.V.
Verantwortlich
Wolfgang Beck
Mittelgasse 24
07955/1414

Gestaltung

Roger Bender
Peter Dietrich

Berichte

Vorsitzender
Schatzmeister
Abteilungsleiter
Betreuer

Grußwort des 1. Vorsitzenden

Liebe Vereinsmitglieder!

Wie schön, dass Sie heute für die Jahreshauptversammlung unseres Gesamtvereins Zeit gefunden haben. Daran lese ich das Interesse an der ehrenamtlichen Tätigkeit unseres Vereins ab und das sollte uns viel wert sein. Die Gesellschaft lebt heute oft von Gleichgültigkeit und Frust, da so viele Verantwortliche und Führungspersonen sowohl in der Politik als auch in der freien Wirtschaft Ihren Drang nach Geltungssucht haben und die Gier nach Geld und Vermögen alle Moral und Werte verdrängt. Wir haben auch im Sport leider viele aktuelle Beispiele. Der Mamon beherrscht wie auch in der Vergangenheit oftmals das Zusammenleben unter den Menschen.

Und genau dies soll und wird in unserem Verein nicht eintreten. Diese Gleichgültigkeit wird bei uns nicht eintreten. Dies beweisen alle meine Mitstreiter im Verein, ob in der Vorstandschaft, im Vereinsrat oder bei den Übungsleitern. Und wenn wir mit guten Beispiel weiterhin vorangehen, werden auch viele unserer derzeit 360 Jugendlichen im Verein diese Tätigkeit in unserem Sinne weiterführen.

Vor fast genau einem Jahr habt ihr mich in Abwesenheit zum 1.Vorsitzenden gewählt. Es war wahrscheinlich das erste Mal in den letzten 20 Jahren, dass ich infolge eines Urlaubs–aufenthalts die Hauptversammlung unserer Spielvereinigung nicht besuchen konnte. Und dann diese wichtige Wahl. Der Zufall wollte es so. Für das Vertrauen, das Sie mir entgegengebracht haben, möchte ich mich heute nochmals persönlich herzlich bedanken.

Ich konnte ahnen, welche Pflichten und Rechte auf mich zukommen, da ich seit meiner Jugend als Mitglied unserer SpVgg angehöre. Bereits in meiner Zeit als aktiver Spieler der ersten Fußballmannschaft habe ich kurzentschlossen nach dem überraschenden Tod unseres Kassiers Werner Binder, diese Tätigkeit unter dem damaligen 1.Vorsitzenden, Richard Leidig, übernommen. Nach Zusammenarbeit mit den weiteren Vorsitzenden Peter Wilhelm und Jürgen Theumer habe ich nach 12 Jahren unter anderem noch in der Seniorenfußballmannschaft gespielt sowie als Jugendtrainer gearbeitet. Als aktiver Spieler unserer Tennismannschaft (Herren 40, Herren 50) bin ich heute noch Sport begeistert und wöchentlich auf dem Tennisplatz im Freien oder in der Halle.

Daneben hatte ich in den letzten 4 Jahren das Präsidentenamt des Fördervereins inne. Nach vielen Gesprächen reifte der Entschluss, mich für das Wohl des Vereins vermehrt einzusetzen. Ausschlaggebend war die Tatsache, dass ich ein Team mit Männern und Frauen um mich bilden konnte, mit denen ich die Zukunft des Vereins in den nächsten Jahren erfolgreich gestalten kann. Ferner sollte Hengstfeld nicht weiterhin ohne einen 1.Vorsitzenden dastehen. Ein Auseinanderfallen der Vorstandschaft wäre die befürchtete Folge der letzten Jahre gewesen. So sind erfreulicherweise erstmals seit vielen Jahren alle Posten im Haupt- und Förderverein besetzt. Somit sollte eine konstruktive Vereinsarbeit möglich sein.

Nur gemeinsam kommen wir voran und können das Erschaffene erhalten, sanieren und Neues schaffen. Unserem erstmals erstellten Organigramm (am Ende des Heftes) könnt ihr alle entscheidenden Positionen entnehmen.
Unser Motto soll immer lauten: **„Fragt nicht , was der Verein für mich tun kann, sondern fragt, was kann ich für unseren Verein tun."**
Jetzt schon vielen Dank allen Helfern für das vergangene Jahr 2013. Ohne eure aktive Mitarbeit und Ideen in allen Abteilungen kann der Verein auch für das laufende Jahr nicht bestehen. Und wir waren im Hohenloher Land in früheren Zeiten schon immer ein Verein, den viele andere Vereine respektiert haben. Und dies wollen wir erhalten und ausbauen.

Meine letztjährig gesteckten Ziele sind fast alle erreicht worden:

- Ein Internetanschluss ist im Vereinsheim (Schiedsrichterkabine) installiert und funktionsfähig
- Ich bin Vorstand einer Fussball-Bezirksligamannschaft dank des Aufstiegs
- Vereinslied kann heute gesungen werden(Premiere bei Hauptversammlung)
- Verbindungstreppe zwischen Tennisanlagen und Fussballplatz ist gebaut

Neue Ziele stehen an:

- Gründung eines Ehrungs-und Chronikausschusses
- Abschluss der Baumassnahmen der Entwässerungsprobleme des Vereinsheims (Neuverlegung der Kanalisation)
- Renovierung der Straße am Vereinsheim entlang des Sportgeländes
- Bau eines Kleinfeldspielfeldes mit Überdachung am Vereinsheim nach vorigem Grundstückserwerb
- Verschönerung und Abschluss durch Baumpflanzaktion zwischen oberem Sport platz und Tennisanlagen
- Auslichten der natürlichen Umgrenzung am alten Sportplatz neben dem Bach
- Renovierung und Neugestaltung der Bandenwerbung (Förderverein)
- Verschönerung und Neuanstrich der Wurstbude und der Spielerhäuschen
- Renovierung/Neuanstrich der Tennishütte

Zum Schluss möchte ich es nicht versäumen, all den vielen ehrenamtlichen Helfern ein besonders Dankeschön zu sagen. Ohne Sie wären die Ziele und Absichten unseres Vereins nur leeres Gerede. Niemand würde die Arbeit tun, denn die könnte kein Verband bezahlen. Nun hoffe ich, Sie können auch einiges Neue, einiges an Erfreulichem, vielleicht auch einiges, das zum Nachdenken anregt, aus den nachfolgenden einzelnen Berichten mit nach Hause nehmen.

Ihr
1.Vorsitzender

Wolfgang Beck

Norbert Blecher
Walter Ruiner

Jahresbericht 1. Vorsitzender

Vereinsratssitzung vom 19.04. 2013

- konstituierende Sitzung der neuen Vorstandschaft mit neuem Vereinsrat und Abteilungsleitern mit traditionellem Essen
- Einführungsrede Vorsitzender, Vorstellung aller Funktionsträger
- Verabschiedung der bisherigen Funktionsträger durch 1.Vorsitzenden:
  - Jürgen Leidig (2.Vorsitzender)
  - Hans-Martin Knödler (Abteilungsleiter Freizeitler)
  - Doris Kellermann (Vereinrat)
- Fototermin

Vorstandssitzung vom 29. 04. 2013

- Erstellung Organigramm 2013
- Festlegung der Aufgabenverteilung der Vorstandschaft:
- 1. Vorsitzender W. Beck: Vorstand für Gesamtverein und gesamtes Vereinsgeschehen in sportlicher, wirtschaftlicher und sozialer Sicht
- 2. Vorsitzender G. Kellermann: wirtschaftlicher und technischer Vorstand
- 2. Vorsitzender Marion Gross: sportlicher Vorstand mit Trainingslager
- Trainingslager: TURA Untermünkheim
- Trainingslager: Mitlechtern
- Verträge und Preisgestaltung
- Kultivierung beider Sportplätze: Fa.Röder 17.-21.6.13 (Kosten ca. 5.000,-), deshalb zeitweise Verlegung des Sportbetriebs nach Michelbach

Der Vorstand: (hinten,von links) Wolgang Beck, Günter Kelllermann
(vorne, von links) Martin Hermann, Marion Groß, Karl-Heinz Schott

Vereinsratssitzung vom 24.5.2013

- Heizung defekt, neuer leistungsstarker Brenner wurde von Fa.Leidig installiert (6.500,- EUR)
- Sportfestausschuss wird eingesetzt: G. Kellermann, H. Brüche, R. Frey, H. Ruiner, K.-H. Schott
- neue Briefbögen werden erstellt mit IBAN und BIC (W.Beck), Fa.Artis Kirchberg/Jagst
- Sportfest-Planung
- neue Trainingsanzüge werden bestellt, kostenlos für alle Betreuer und Übungsleiter
- Spiel u.Trainingsplan wird erstellt wegen Platzwart und Putzfrauen
- Anschaffung neuer Dieseltankanlage in Hütte oberer Sportplatz
- Neuanschaffung der Kücheneinrichtung (Herd, Bratpfanne, Spüle, Einbauschränke) Kosten ca. 12.000,- EUR,
- Finanzierung über Darlehen Paulaner, Fa.Einsiedel, zinslos
- Beschluss über Ehrenamtspauschale durch Vereinsrat, Höchstsatz 720,00 EUR lt. Beschluss Jahreshauptversammlung
- Planung Erdbeerfest durch Gesamtjugendleitung (Kalli Bögner, Hanne Leidig)

Vereinsratsitzung vom 21.6.2013

- Planung Sportfest sportlicher und wirtschaftlicher Teil
- erstmals wieder mit Zelt-Gottesdienst
- 28.6. und 29.6.2013 Freigabe der Benutzung der Sportplätze für Confi-Camp der ev. Kirchen
- Rückblick Erdbeerfest mit Rekordbesuch, Erlös erhält Jugendabteilung, evtl. nächstes Mal mit Hocketse am Samstagabend für Erwachsene
- Küchenkauf läuft, zusätzliche Ausstattung des Vereinsheims mit neuem Besteck (Mehrkosten genehmigt)
- Planung der Tennisabteilung für 25 jähriges Jubiläum am 17.6.2013 steht
- Antrag auf neue Geräte für neue Kinderturngruppe (Kunstturnen)

Vereinsratssitzung vom 16.8.2013

- Rückblick Sportfest, leichter Umsatzrückgang, Sportprogramm muss attraktiver werden.
- Planung für 2014, Checkliste wurde aktualisiert.
- Internetzugang mit Drucker in Schiedsrichterkabine installiert (M. Hermann)
- Antrag bei VR-Bank erfolgreich, Spende von VR Bank über 2.000 ,- EUR bei persönlicher Übergabe erhalten

Vereinsratssitzung am 07.10.2013

- aktueller Mitgliederstand 850 Mitglieder
- Umstellung auf SEPA-Verfahren (Lastschriftverfahren) besprochen
- neues Update für Mitgliederverwaltung unabdingbar
- Planung Weinfest, neue Kapelle Plattenpost, soll wieder Mehrgenerationen-veranstaltung sein; Gemütlichkeit soll im Vordergrund stehen
- Rückblick Sportfest, weniger Umsatz, aber auch weniger Kosten

- Betreuerbesetzung im Jugendbereich sehr gut
- DFB Mobil (Fussball) kommt nach Hengstfeld
- Trainer 2. Mannschaft Fussball mit Robert Wieczorek gefunden
- Bayrisches Wochende durch Fussballabteilung mit R. Frey geplant
- Problem Feuchtigkeit im Keller nicht gelöst, Aufgraben und Ursachenforschung läuft.

Vereinsratssitzung am 29.11.2013

- Rückblick Weinfest, gute Stimmung, Weinfestcharakter wieder vorhanden,
- Planung für 2014 mit Weinprobe und Ausflug Vereinsrat geplant;
- AH-Fussball-Turnier soll beibehalten und ausgebaut werden.
- Problem Fussballabteilung besprochen, Abstiegsplatz 1. Mannschaft
- schwacher Trainingsbesuch und Erfolglosigkeit der 2. Mannschaft
- Einbau junger Spieler ist zu verbessern
- Feuchtigkeit im Keller, Problem durch Kanaluntersuchungen durch Fachfirmen ermittelt, alter Kanal unter Sportplatz verstopft, dadurch Rückstau vor Vereinsheim, Erneuerung des Kanals unabdingbar.
  Nach Vorortbesprechung mit Baufachleuten fällt die Entscheidung für Verlegung eines neuen Abwasserkanals außerhalb des Sportplatzes
  - Eigenleistung erforderlich
  - Umleitung Abwasserläufe mittels neuer Pumpe im Vereinsheim notwendig
- Rückblick Erdbeerfest sehr erfreulich
- Planung Jugendweihnachtsfeier durch Jugendleitung

Der Vereinsrat 2013

Baumpflanzaktion des Vorstandes

Mitgliederstatistik

Bestandserhebung zum Stichtag 01.01.2014

Sportart	M / W	Jahre 0 - 6	Jahre 7 - 10	Jahre 11 - 14	Jahre 15 - 18	Jahre 19 - 26	Jahre 27 - 40	Jahre 41 - 60	Jahre 61 - X	Gesamt
Hauptverein	**M**	27	48	70	51	56	82	123	69	**526**
	W	20	44	31	29	19	31	64	49	**287**
Badminton (01)	**M**	0	3	15	13	9	4	9	0	**53**
	W	0	0	5	8	5	3	7	0	**28**
Fußball (07)	**M**	3	34	45	38	46	64	76	39	**345**
	W	1	2	1	4	4	3	5	3	**23**
Lauftreff/Wand. (15)	**M**	0	0	0	0	0	1	9	21	**31**
	W	0	0	0	0	2	1	11	18	**32**
Radfahren (16)	**M**	0	0	0	0	0	0	11	7	**18**
	W	0	0	0	0	0	1	2	1	**4**
Tennis (31)	**M**	0	0	11	11	7	9	22	5	**66**
	W	0	3	3	6	2	5	10	0	**29**
Turnen (33)	**M**	23	13	7	0	0	3	4	1	**51**
	W	18	39	24	12	6	19	37	35	**190**

Veranstaltungen 2013

Gesamtjugend

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Vereinsmitglieder,

in unserer Gesamtjugend, bestehend aus den 4 verschiedenen Jugendabteilungen Fußball, Tennis, Badminton, sowie Turnen, Gymnastik & Tanz, werden aktuell 320 Kinder und Jugendliche von zusammen 46 Jugendbetreuer/-innen betreut und trainiert.

Mit der Gesamtjugend galt es 2013 das Erdbeerfest und die Jugendweihnachtsfeier auszurichten.

Erdbeerfest am 16. Juni 2013

Nach langer Regenphase wurde das Erdbeerfest der SpVgg Hengstfeld bei optimalen Wetterverhältnissen auf dem Eico-Firmengelände in Wallhausen abgehalten. Es gab wiederum Erdbeeren in allen Variationen, wie z.B. Erdbeerkuchen, Erdbeereis und Erdbeerbowle. Die Spielstraße wurde von Kindern, Jugendlichen, sowie von junggebliebenen Erwachsenen eifrig genutzt.
Da der Erlös aus dem Erdbeerfest komplett an die Gesamtjugend der SpVgg geht, erhielt unter anderem die Jugendabteilung Turnen, Gymnastik & Tanz eine neue Bodenturnmatte.

Jugendweihnachtsfeier am 15. Dezember 2013

Die Jugendweihnachtsfeier fand in der Kulturhalle in Wallhausen statt. Bei stattlich gefüllter Halle hielten unsere Kinder und Jugendlichen nach dem Motto „Grün und Weiß TV“ ihre bestens einstudierten Programmpunkte mit viel Leidenschaft ab. Weitere Höhepunkte waren das Überreichen des Sportabzeichens, ein gemeinsames Weihnachtslied und die Ausgabe der Tombola realisiert durch Sponsorenpreise.

Vorschau

Am Sportfestsonntag, den 13. Juli wird es erstmals einen kompletten Tag der Jugend geben. Hierbei werden sich alle Jugendgruppen mit Spielen, Turnieren, Wettkämpfen und Einlagen einbringen.

Durch einen Besuch an diesem Tag unterstützen Sie unsere Jugendarbeit!

Die Gesamtjugendleitung Karl-Heinz Bögner und Hanne Leidig

Bedanken möchten wir uns bezüglich diesen beiden Festen bei allen Helfern, Eltern, Sponsoren und allen Jugendbetreuer/-innen.

Die sportlichen Erfolge und Aktivitäten unserer 4 Jugendabteilungen im Jahr 2013 entnehmen Sie bitte den entsprechenden Abteilungsberichten.

Fußball

Bambini

Aktuell besteht unsere Mannschaft aus ca. 15 Spielerinnen und Spielern der Jahrgänge 2007 bis 2009. Auch in dieser Saison nahmen wir an verschiedenen Turnieren in der Halle und auf dem Feld teil. Am Start waren wir unter anderem in Gerabronn, Gammesfeld und in Rot am See. Leider konnten wir keinen Platz auf dem Siegertreppchen erreichen. Aber trotz allem waren wir immer voller Eifer dabei, was bestimmt auch an unseren neuen Fußballtrikots lag. Vielen Dank hier nochmals an die Fa. Steffen Wiedmann aus Michelbach/Lücke, die uns die Trikots gesponsert hat. Hier traten wir beim Turnier in Gerabronn an. Wir erreichten den vorletzten Platz.

Am Start in Gammesfeld. Auch hier schafften wir den vorletzten Platz.

Wir freuen uns immer über neue Gesichter im Training. Wir trainieren in den Wintermonaten von 17.30 bis 18.30 Uhr in der Turnhalle. Sobald es das Wetter zulässt, findet das Training auf dem Sportplatz in Hengsfeld statt.

Die Trainer sind Uwe Berger und Andreas Egerer aus Wallhausen.

F-Jugend

Nachdem wir nach der sehr guten Runde im Frühjahr 2013 mit 2 F-Jugendmannschaften einige Spieler in der Sommerpause in die E-Jugend verabschieden mussten, konnten wir mit neuen Spielern aus der G-Jugend (Bambini) unseren Kader wieder so füllen, dass wir jetzt ca. 12 Spieler sind die regelmäßig im Training erscheinen.

Eine sehr gute Entscheidung war dabei sich bei der Schnupperrunde auf dem Feld und in der Halle nur mit 1 Mannschaft anzumelden.

Unser Highlight bisher war sicher der letzte Spieltag der Schnupperrunde in der Halle in Marktlustenau. Hier konnten wir dreimal als Sieger vom Platz gehen und besiegten den VFB Jagstheim, den SSV Stimpfach und sogar den TSV Crailsheim.

Sehr freuen durften wir uns auch über unseren neuen Satz Trikots, die wir am Sportfest 2013 erstmalig präsentieren durften. Dieser wurde uns von der Praxis für Physiotherapie Anke Kappler komplett gestiftet.

Die tolle Motivation und der ganze Einsatz aller Spieler macht uns Betreuer im Training

und auch bei den Spielen sehr stolz und auch sehr viel Spaß.
Wenn wir weiter so gut trainieren sind wir guter Dinge für die kommende Runde im Frühjahr.

Betreuer: Jörg Rosell, Dominik Rummler und Joachim Kappler

E-Jugend

Auch 2013 war ein erfolgreiches Jahr für unsere E-Jugend. Auf Grund der sehr guten Trainingsbeteiligung konnten viele Spieler einen großen Schritt nach vorn machen und viele wichtige Grundlagen lernen.
Unsere Spieler, der Jahrgänge 2003 und 2004, waren meist mit mehr als zwanzig Jungen und Mädchen zweimal in der Woche mit Eifer beim Training. Die E1 belegte in ihrer Qualistaffel den 4. Platz und verpasste nur knapp den Aufstieg. Erst am letzten Spieltag gegen Rot am See wurde dieser Traum durch eine herbe Niederlage zerstört.
Die 2. Mannschaft belegte leider sehr unglücklich den 7. Platz in ihrer Staffel und das obwohl sie mehr Tore als die erste Mannschaft geschossen haben. Dennoch haben sie uns mit heißen Spielen, zum Beispiel gegen Satteldorf, begeistert und gezeigt was in ihnen steckt.
Auf diese Ergebnisse kann man auf jeden Fall für die neue Runde aufbauen.
Bei den Hallenturnieren sind wir meist mit einer gemischten Mannschaft angetreten und konnten, je nach Tagesform, gut Ergebnisse erzielen.

Spieler Jahrgang 2003:
Marko Dhimitri, Tobias Böhm, Collin Scheu, Nico Wiedmann, Domenic Aust, Jonas Schmidt, Lars Conrad, Markus Burbach, Alexander Sitte

Spieler Jahrgang 2004:
Felix Blumenstock, Julian Zimnik, Sascha Kreft, Tom Scholz, Philemon Heck, Jonah Kleinert, Luca Wieczorek, Nizar Garabandah, Jason Schön, Julia Lehr, Nino Decker, Niko Steinbach, Andre Hahn, Görkem Cakgülenler Trainer: Daniel Frey, Tobias Einsiedel, Norbert Wieczorek Patrick Angele

D-Jugend

In der D-Jugend spielen in dieser Saison 15 Jugendliche von den Jahrgängen 2001/2002. In der Feldrunde haben wir zwei 7er Manschaften gemeldet, die zu allem Unglück in die gleiche Gruppe geraten sind.
Nachdem in der Sommerpause einige Spieler die Kickschuhe an den Nagel gehängt haben, hatten wir Schwierigkeiten beide Manschaften mit genügend Spielern zu besetzen. Ein herzlicher Dank an die E-Jugend, die uns immer ausgeholfen hat. Für die Rückrunde haben wir allerdings die D2 abgemeldet. Sportlich betrachtet war die Hinrunde nicht ganz so chaotisch. Wir liegen auf einem guten Mittelfeldplatz.
In der Hallenrunde hatten wir jedoch nichts zu melden. Mit nur einem Punkt waren wir das Schlusslicht unserer Gruppe.
Betreuer: Hartmut Ruiner, Oliver Kreft, Daniel Pressler

C-Jugend

Der aktuelle C-Junioren Kader besteht aus insgesamt 17 Spielern mit den Jahrgängen 1999/2000. Im Herbst 2013 konnte sich die Mannschaft in der Qualistaffel als Tabellenzweiter für die Leistungsstaffel im Frühjahr 2014 qualifizieren. In der Leistungsstaffel gilt es sich dann mit Mannschaften wie Weikersheim, Creglingen, Mulfingen, Gammesfeld etc. zu messen.

In der Hallenrunde reichte es leider nur bis zur Zwischenrunde im Kreisentscheid. Hier konnte die Mannschaft ihre eigentliche Möglichkeiten nicht umsetzen und so konnte sich das Team gegen Mannschaften wie Gammesfeld und Satteldorf leider nicht durchsetzen.

A-Jugend

Wir machten ein schwieriges erstes Halbjahr durch, denn wir hatten nur 9 reine A-Jugendspieler zur Verfügung und so mussten immer viele B-Jugendliche aushelfen. Wir spielten in der Kreisstaffel, zeigten dennoch wirklich tolle, mitreissende und nervenaufreibende Spiele.

In Gommersdorf lagen wir nach 20 Minuten 0:3 zurück und gewannen dieses Spiel nach einer super zweiten Halbzeit völlig verdient noch mit 5:3.

In Harthausen lagen wir bis zu 88 Min. mit 1:3 zurück und drehten das Spiel in 4 Minuten mit 10 Spielern noch zu einem 3:3 Unentschieden.

Nun gilt die Konzentration auf die Feldrunde, welche bei den C-Junioren Ende März beginnt, um eine gute Rolle in der Leistungsstaffel zu spielen. In den vier Wochen Vorbereitung sind auch Testspiele gegen den Bezirksligisten Altenmünster und gegen Schnelldorf geplant, um hier noch an der spielerischen Ausrichtung zu feilen.

Für das anstehende Sportfest im Juli 2014 hat bereits für den Sonntag die Stützpunktmannschaft aus Schrozberg zu einem Testspiel zugesagt.

Wir möchten uns hier noch bei allen Eltern der Jugendlichen für die Fahrdienste und Trikotwäsche bedanken.

Ulf Kimmelmann, Uwe Barthelmeß, Alex Frey

Das hat Spaß gemacht hier dieser Mannschaft zuzuschauen und so hatten wir dann auch bis zum letzten Spieltag die Chance Meister zu werden, doch hier spielten wir gegen die SGM Wiesenbach/Blaufelden/Billingsbach nur 3:3 und wurden in der Abschlusstabelle nur dritter.

Am Sportfest stand wieder ein richtiges Highlight für unsere U-19 bereit. Denn hier spielten wir gegen die U-19 vom VfR Aalen. Es war wieder alles gut organisiert mit Einlaufkinder wurde eingelaufen und gleich nach Spielbeginn hatten wir den nächsten Paukenschlag bereit denn da krachte ein Schuss von Marcel Wiedmann an den rechten Pfosten und wir wären beinahe mit 1:0 in Führung gegangen.

So nach ca. 20 Minuten sah man aber deutlich wer hier die bessere Mannschaft war und der VfR Aalen erzielte in regelmäßigen Abständen seine Tore. Wir hatten aber auch unsere Torchancen und so endete das Spiel mit 9:2 für den Zweitliga-Nachwuchs. Es war aber wieder ein super Erlebnis am Hengstfelder Sportfest und der große Zuschauerzuspruch zeigte dies auch.

Nach der Sommerpause entspannte sich dann unsere Personalsituation, denn es sind nur drei Spieler rausgekommen und 10 Spieler aus unserer U-17 nachgerückt. Zwei Spieler aus Kirchberg (Marco Dezort und Marius Keck) sind auch noch dazu gekommen, so haben wir für diese Saison einen guten Kader. Wir machten eine intensive Vorbereitung und zeigten dann auch ordentliche Spiele. Im Pokal haben wir zwei ganz starke Spiele gezeigt und sind nun nach Siegen die SGM Sindringen/Ernsbach/ Forchtenberg und gegen TV Niederstetten auch ins Viertelfinale eingezogen. Hier erwarten wir nun am Mittwoch, den 30.04.2014 in Hengstfeld den Bezirksstaffel-Tabellenführer die SGM Öhringen/Michelbach Wald. Da brauchen wir eine absolute Topleistung um hier die Sensation zu schaffen und hier als Sieger vom Platz zu gehen und in die nächste Pokalrunde einzuziehen.In der Quali-Staffel machten wir anfangs auch sehr gute Spiele aber gegen die Teams die teilweise aus 3 Vereinen (Spielgemeinschaft) zusammengestellt sind, taten wir uns dann doch recht schwer.

Die haben dann doch noch mal eine ganz andere Spielerauswahl als wir. Dennoch haben wir es in einer sehr starken Quali-Runde geschafft in die Leistungsstaffel aufzusteigen.

Zwei Hallenturniere haben wir auch gespielt, eins in Mulfingen da war nach der Vorrunde Schluss und beim Zweiten in Rothenburg haben wir uns in einem extrem starken Teilnehmerfeld bis ins Finale durchgespielt und dies haben wir sehr unglücklich nach Siebenmeter schießen verloren.

Fabian Haug aus Rot am See der letzte Runde bei uns schon gespielt hat, kommt nun in der Winterpause nach einem halben Jahr bei seinem Heimatverein wieder zurück und wird uns sportlich und kameradschaftlich weiterhelfen.
Im Moment bereiten wir uns auf die Leistungsstaffel-Saison vor. Hier müssen wir in jedem Spiel an unsere obere Leistungsgrenze oder darüber hinaus gehen um in dieser Runde zu bestehen.
Mannschaft:
Torspieler: Jonas Busch
Abwehr: Rüdiger Deimling, Marco Dezort, Lukas Holz, Denis Hahn, Lukas Reiß, Alexander Jeschke
Mittelfeld: Alexander Frey, Fabian Haug, Marvin Weber, Julian Schulze, Simon Grüb, Hannes Eberlein, Mathias Kreft, Mike Balzer, Julian Vogel, Kevin Hachtel
Angriff: Marcel Wiedmann, Robert Becke, Marius Keck, Dann Weller-Seeger
Trainer:
Mathias Jäger, Tobias Eipper, Tobias Egerer, Jochen Trumpp

Aktive

Nachdem wir in der Vorrunde eine Serie von 13 Spielen ohne Niederlage gestartet haben, sind wir voller Tatendrang in die Rückrunde gestartet.
Nachdem das 1. Spiel gegen Westgartshausen aufgrund des sehr schlechten Wetters und der damit zusammenhängenden schlechten Platzverhältnisse, abgesagt werden musste, begannen wir gegen Gründelhardt unser „Unternehmen Meisterschaft“.
Mit dem Glück des Tüchtigen konnten wir auf schwierigem Geläuf einen 2:1 Sieg erreichen.

Das darauffolgende Spiel gegen den ESV Crailsheim konnten wir ebenfalls mit 2:0 gewinnen.

In den folgenden Wochen konnten wir unsere Serie auf 24 Spiele ohne Niederlage ausbauen, wobei die Spiele nicht mehr so überzeugend und souverän wie in der Hinrunde gewonnen wurden.

Somit kam es mit dem Nachholspiel in Westgartshausen zu unserem ersten Matchball um die Meisterschaft der Kreisliga A2.

Da wir die letzten 30 Minuten nur noch mit 10 Mann auf dem Platz waren, konnten wir die sehr intensiv geführte Partie leider nicht gewinnen und verloren, wie oben bereits erwähnt nach einer Serie von 24 Spielen, gegen den Tabellenzweiten mit 1:2.
Allerdings war durch unseren komfortablen Vorsprung die Meisterschaft nicht in die Ferne gerückt, sondern wurde lediglich vertagt.

Zwei Tage nachdem Nachholspiel in Westgartshausen, war der nächste reguläre Spieltag in Dünsbach an der Reihe, aber hier merkte man deutlich noch das Nachholspiel in Westgartshausen in den Knochen und vor allem auch die Niederlage in den Köpfen. Hier verloren wir wiederum mit 2:1.

Als wir die nächste Möglichkeit zur endgültigen Meisterschaft hatten, verloren wir ebenfalls mit 2:1 zu Hause gegen den TSV Crailsheim.

Die 3 Niederlagen in Folge bedeuteten für uns damals eine kleine Negativserie, die wir in der Saison so bislang noch nicht hatten.

Das Auswärtsspiel in Bühlertann stand unter keinem guten Stern, zum einen war das Wetter an dem Tag mehr herbstlich, 3° und Regen, zum anderen hatten wir Verletzungssorgen. Nachdem wir nach 30 Minuten schon zweimal wechseln mussten, dachte eigentlich niemand daran, an dem Tag die Meisterschaft zu holen. Aber die Mannschaft war an dem Tag sehr gut aufgelegt und deklassierte die Hausherren mit 6:1, somit war die Meisterschaft endlich perfekt und diese wurde im Anschluss mit unseren treuen Fans gebührend gefeiert. Den Rest der Saison brachte man als verdienter Meister zu Ende, wobei die Feierlichkeiten dann im Vordergrund standen.

Nach einer relativ kurzen Sommerpause haben wir eine gute Vorbereitung für die neue Runde absolviert, das einzige Manko war das frühe Pokalaus beim FSV Hollenbach II.

Den 5:1 Auftakterfolg gegen Michelbach/Bilz konnten wir leider nicht bestätigen, in den darauffolgenden Spielen bis zur Winterpause konnten wir leider nur noch 2 Siege und ein Unentschieden erreichen. Wobei die Spiele zum Teil zu leicht aus der Hand gegeben wurden. Nichts destotrotz haben wir für die Rückrunde noch alle Möglichkeiten und der Abstand zum rettenden Ufer ist in machbarer Nähe. Die Reserve beendete die vergangene Runde auf dem 4. Tabellenplatz. Die fehlende Konstanz und die ständig wechselnden Aufstellungen waren hierfür die Hauptgründe, welche eine bessere Platzierung nicht zuließen.

In der Bezirksliga gibt es ja keine Reserve Mannschaft mehr, hier spielen die 2. Mannschaften in Konkurrenz in den Kreisligen B, was für uns auch einer neue Herausforderung entsprach, denn nun hat die 2. Mannschaft Auswärtsspiele an anderen Orten wie die Erste Mannschaft. Somit gingen wir mit neuem Eifer in die Vorbereitung und die Trainingsbeteiligung war auch dementsprechend gut. Als Betreuer für die 2. Mannschaft konnten wir mit Robert Wieczorek einen erfahrenen Spieler aus unserer AH gewinnen.

Nachdem wir die Spiele am Anfang der Runde noch unglücklich verloren haben, hagelte es während der Vorrunde zum Teile richtig herbe Niederlagen. Daraus folgend nahm die Trainingsbeteiligung immer mehr ab und es war zum Teil auch schwer einen Kader für die Spiele zusammen zu stellen.

Am Ende der Vorrunde steht die 2. Mannschaft auf einem indiskutablen letzten Tabellenplatz, den es gilt in der Rückrunde mit mehr Trainingsaufwand und Einsatz zu verlassen.

Neben dem Fußballspielen veranstalteten unsere Mannschaften ein Bayerisches Wochenende und den jährlichen Fasching im Vereinsheim, beide Veranstaltungen wurden sehr gut angenommen und werden in diesem Jahr wiederholt werden.

Die Fußballabteilung bedankt sich an dieser Stelle bei allen Freunden, Gönnern und Fans für die Unterstützung. Wir werden alles geben um den Nichtabstieg zu realisieren!
Die Fußballabteilung bedankt sich an dieser Stelle bei allen Freunden, Gönnern und Fans für die Unterstützung. Wir werden alles geben um den Nichtabstieg zu realisieren!

AH Senioren

Hengstfelder Senioren holen Vize-Meisterschaft

Die Grün/Weißen Senioren beenden die Meistersaison 2013 mit 2 Punkten Rückstand als Vize-Meister hinter dem VfR Altenmünster.

In 10 Spielen konnten 7 gewonnen werden, 1-mal trennte man sich unentschieden und 2-mal hatte man das Nachsehen.

26:16 lautet das Torverhältnis. Mit je 3 Treffern teilen sich 4 Spieler die Torjägerkrone (Daniel Bauer, Marc Wurzinger, Michael Praßler und Robert Wieczorek).

Ein Dank gilt hier allen Spielern, die durch tolle Trainingsbeteiligung und guter Disziplin bei den Spielen immer voll mitgezogen haben und den beiden Spielern Marc Wurzinger und Robert Wieczorek die Woche für Woche ein tolles Training vorbereitet und durchgezogen haben.

Vier neue Spieler feierten während der Runde Ihren Einstand (Alexander Redikopp, Tobias Thalheimer, Ralf Gnannt und Albert Wieczorek).

Nach der Sommerpause stand die traditionellen Sommer – Familien Feier auf dem Plan, das auch dieses Jahr auf dem Tennisgelände mit Grillabend und einem Doppelturnier stattfand. Ein großer Dank geht hier an Karl Reiß und die Tennisabteilung der SpVgg, dass wir dieses Fest hier ausrichten durften. Beim Tennisturnier mit 8 teilnehmenden Doppeteams konnten sich Michael Detweiler und Daniel Bauer zusammen gegen die Gastspieler Ralf Gnannt und Harald Nadrowski in einem spannenden Finale durchsetzen.

In der Pokalrunde hatte man in der ersten Runde ein Freilos gezogen. In der 2. Runde musste man im Derby gegen den höherklassigen Gegner aus Satteldorf antreten. Nach 80 Minuten Pokalfight hieß es 2:2, im anschließenden Elfmeterschießen musste man leider den kürzen ziehen und schied mit 6:7 aus dem Pokalwettbewerb aus.

Den Saisonabschluss der Hengstfelder Senioren bildete wie die letzten Jahre auch das Weinfestturnier mit 4 Mannschaften. Der Titelverteidiger TSV Ilshofen, TV Rot am See, VFB Thannhausen und die SpVgg Hengstfeld bildeten das Teilnehmerfeld. In spannenden Spielen konnten sich hier die Hausherren zuerst gegen Thannhausen und dann im Finale gegen den TSV Ilshofen durchsetzen und sorgten dafür, dass der Wanderpokal zuhause in Hengstfeld bleibt.

Bei der Hallenrunde ernteten die Hengstfelder sehr viel positives Feedback von den Veranstaltern und gegnerischen Mannschaften. Man schaffte es nun das 2 Jahr hintereinander teilweise bei Hallenturnieren mit jeweils 2 Mannschaften (18-20Mann) anzutreten. .

Hinten von links: Till Woiwode, Robert Wieczorek, Tobias Egerer, Marcel Panos, Jochen Trumpp, Michael Detweiler, Harald Köffler, Zied Ouhichi, Ralf Gnannt.
Vorne von links: Rouven Panos, Daniel Bauer, Marc Wurzinger, Alexander Redikopp, Sven Wurzinger, Jörk Meider
Auf dem Bild fehlen: Albert Wieczorek, Norbert Wieczorek, Michael Praßler, Tobias Thalheimer, Joachim Kappler, Rainer Stutz, Laslo Feher, Friedrich Reiß, Matthias Jäger, Jörg Rosselleorge Dhimitrie, Otto Dürr

Auch wenn die Hallenrunde von den Ergebnissen nicht so erfolgreich wie die letzte war, konnte man mit jedem Gegner in der Halle mithalten und sorgte für manches Erstaunen auf den Tribünen. Dieses Jahr nahmen die Hengstfelder an 4 Turnieren mit 7 Mannschaften (Pfedelbach, Blaufelden, Niedernhall und Rot am See) teil.

Ausblick auf die anstehende Meisterrunde. Die Grün/Weißen werden sich hier wie die Jahre zuvor auch schon mit den Mannschaften aus Rot am See, Brettheim, Schrozberg und dem Absteiger Wiesenbach messen. Das Saisonziel kann nach der unglücklichen Vizemeisterschaft 2013 nur „Meisterschaft" und „Aufstieg in die Bezirksliga" heißen. Die Verantwortlichen Sven Wurzinger und Daniel Bauer werden dann die Qual der Wahl aus ca. 20 Mann haben wer ab April bis Juni für die Grün/Weißen Senioren auf dem Platz steht.
Daniel Bauer

Turnen, Gymnastik und Tanz

Seit Gründung der Frauengymnastikabteilung kamen immer mehr verschiedene Gruppen dazu. Um allen gerecht zu werden wurde die Abteilung umbenannt und heißt jetzt Turnen, Gymnastik und Tanz. Dazu gehören die Gruppen Frauengymnastik, Jazz-Dance, Kinderturnen, Eltern-Kind-Turnen und Gerätturnen.

Frauengymnastik

Die Trainingsstunden finden immer am Mittwochabend in der Turnhalle in Hengstfeld statt. In zwei Gruppen wird alters- und konditionsgerecht, mit oder auch ohne Geräte, trainiert. Die Übungsleiterinnen motivieren die Frauen mit Spaß und flotter Musik.

Die Maifeier war in diesem Jahr gleichzeitig Jubiläums- und Abschiedsfest. Vor 45 Jahren hat Eva Hartl mit ein paar Gleichgesinnten die Frauengymnastikgruppe gegründet, und war seitdem auch als Übungsleiterin aktiv. Nun geht sie in den wohlverdienten Ruhestand. Mit Maibowle, gutem Essen und einem kleinen Sketch hat sich die Gruppe bei ihr bedankt. Auf der Hauptversammlung des Sportvereins wurde sie schon im März offiziell verabschiedet und erhielt als Anerkennung die Ehrennadel des Landes Baden-Würtemberg.

Die drei Gründungsmitglieder Eva Hartl, Marianne Klaschka und Margrit Seibold mit Abteilungsleiterin Margit Theumer

Danke an alle Frauen für die gut besuchten Übungsstunden und die eifrige Teilnahme an den zahlreichen Arbeitseinsätzen.

Margit Theumer

Kinderturnen 4-6 Jahre

Wir sind auch im Herbst 2013 wieder mit zwei Gruppen gestartet. Die erste Gruppe – mit ca. 20 Kindern – trifft sich dienstags von 15:30 Uhr bis 16:30 Uhr im Kulturhaus in Wallhausen, die zweite Gruppe – mit 10 Kindern – dann anschließend bis 17:30 Uhr.

Die Anfangszeiten wurden gegenüber dem letzten Jahr eine halbe Stunde vorgezogen.

Seit Anfang 2014 haben wir die beiden Gruppen zusammengelegt, weil bei der zweiten Gruppe nur wenige Kinder regelmäßig kamen. Die zusammengelegte Gruppe trifft sich weiterhin dienstags von 15:30 Uhr bis 16:30 Uhr.

Nach unserem Begrüßungsritual wärmen wir uns bei einem Bewegungsspiel auf. Anschließend üben wir regelmäßig die‚10 Positionen' zum Training der Körperhaltung.

Danach dürfen die Kinder an den aufgebauten Geräten turnen. Den größten Teil des Parcours, der jede Stunde variiert, können die Kinder schon allein meistern. An den Stellen, wo sie noch unsicher sind oder die sie noch nicht allein bewältigen können, geben die Betreuerinnen Hilfestellung.

Das Wichtigste beim Kinderturnen ist uns, dass die Kinder mit Freude dabei sind und „sich ausprobieren" können.

Steffi Trumpp, Bettina Krämer und Barbara Hesser

Gerätturnen

Zu Beginn des neuen Jahres wurden unsere Turnerinnen professionell mit eigenen Turnanzügen ausgestattet, wie man sie auf Wettkämpfen trägt. Das war der richtige Ansporn, um sich auf das bevorstehende Kreiskinderturnfest vorzubereiten. Fleißig übten unsere Mädchen ihre Übungen. Der Ehrgeiz wurde belohnt, denn gleich 10 unserer Turnerinnen erreichten eine Platzierung. Den ersten Platz erkämpfte sich Lena Meider im gemischten Wettkampf der E-Jugend. Eine Silbermedaille gewannen Annika Conrad, Julia Lehr und Pauline Kawka. Jeweils den dritten Platz belegten Sarena Angele, Leonie Hermann und Tamara Dresing.

Auch unsere drei Turnerinnen, die für den VFR Altenmünster starteten, ergatterten Medaillenplatzierungen. So ging Gold an Marie Klein, Silber an Cindy Japs und Bronze an Aileen Treu. Zusätzlich qualifizierten sich Ariella Fessel, Pia Hofmann, Verena Götz und Pia Kimmelmann für das Gaujugendturnfest. Die Siegerehrung wurde im Anschluss auf dem, am gleichen Tag stattfindenden, Erdbeerfest durchgeführt.

Der Erlös des Erdbeerfestes ging dieses Jahr an unsere Abteilung, wofür wir uns nochmals recht herzlich bei allen Jugenden und tatkräftigen Händen bedanken wollen. Von dem Geld wurde ein Bodenläufer angeschafft, den wir dringend benötigten (Bild siehe Gesamtjugend).

Vor den Sommerferien durften die Turnerinnen beim Sportfest zwei Auftritte gestalten. Trotz heißen Matten zeigten sie ihre Turnkünste und wurden mit Applaus und einem Eis belohnt. Einige halfen zusätzlich bei der Spielstraße, die mit verschiedenen Stationen guten Zuspruch bei den jüngeren Besuchern fand.

Unter der Aufsicht von Hanne und dem Ehepaar Hartl maßen sich die Mädchen in den verschiedenen Disziplinen der Leichtathletik beim Deutschen Sportabzeichen. Nach den Änderungen im Regelwerk durfte zur Freude der Kinder in manchen Disziplinen nun auch geturnt werden. Dieses Angebot nahmen einige in Anspruch. Die erfolgreiche Teilnahme wurde an der Jugendweihnachtsfeier gewürdigt.

Nach den Sommerferien wurden die Gruppen neu nach Leistung aufgeteilt, um die Mädchen ihren Begabungen entsprechend besser fördern zu können. So konnten auch neue Kinder aufgenommen werden, die bereits auf der Warteliste standen. Auch über Trainerzuwachs konnten wir uns freuen. Claudia Japs unterstützt unser Team und wird Nadine ersetzen, die aus Nachwuchsgründen leider als aktive Trainerin erst mal pausieren wird.
Das absolute Jahres-Highlight war unser Ausflug im November zum DTB-Pokal in Stuttgart in die Porsche-Arena.
Hier traf sich die Turnelite aus aller Welt zu einem hochrangigen Turnwettkampf.
Bei den Übungen hielten wir öfters den Atem an und bibberten mit den Teilnehmern um die Wette. Unsere Turnerinnen konnten ihren Horizont erweitern und sehen, was turnerisch alles möglich ist. Dies gab ihnen neuen Ansporn, der auch anschließend im Training zu spüren war. Fotos mit den Stars wurden geschossen und Autogramme gesammelt. Auch Turnkleidung wurde geshoppt und stolz im nächsten Training präsentiert.

Die Jugendweihnachtsfeier rundete ein gelungenes Jahr ab. Der Auftritt zum Thema Sportshow fand guten Anklang und die Mädels zeigten gerne ihr Können. Unsere Eltern verkauften fleißig Pommes oder schauten zu.

Wir bedanken uns bei allen fleißigen Helfern und wünschen allen Vereinsmitgliedern ein gesundes Jahr 2014.

Carolina, Claudia, Gudrun, Nadine & Sabina

Jazz Dance
„ChickPeas“
Die Gruppe ist stolz auf ihren selbst gefundenen Namen, der frei übersetzt „Kichererbsen“ (chickpeas) heißt, und voll und ganz zu den Mädels passt. Alle sind weiter begeistert dabei und bringen auch immer wieder neue Ideen für Musik, Schritte und Choreo‘s mit. Wir als Trainerinnen sind stolz auf die Mädels und freuen uns auf unsere weiteren Projekte. Aktuell arbeiten wir zusammen an einer Choreographie in die Richtung „Showtanz“ und wollen im April 2014 an unserem ersten Dance Wettbewerb in Blaufelden teilnehmen. Auch diese Aufgabe nehmen die Mädels sehr ernst und sind fleißig am trainieren. Wir drücken jetzt schon die Daumen und freuen uns sehr darauf gemeinsam mit den Mädels zu zeigen was sie können.
Melanie Bredl und Regina Burkert.

„Dream Dancers“
Die Mädels sind fleißig bei der Sache und man merkt sie haben viel Spaß am tanzen. Auch sie sind schon sehr motiviert dabei eigene Ideen und Schritte in die Choreos mit einzubringen. Die Auftritte auf dem Sportfest und der Jugendweihnachtsfeier waren ein voller Erfolg und die Mädels hatten großen Spaß dabei. Wir Hoffen alle bleiben voller Begeisterung dabei und wir dürfen auch dieses Jahr erfolgreiche Auftritte mit unseren Dream Dancers erleben.
Melanie Bredl und Regina Burkert

„Jazz Mäuse“
Immer Montags treffen sich die kleinen Mäuse und wirbeln fröhlich durch die Halle bzw. die Bühne in Wallhausen. Bei den Kleinsten steht der Spaß und die Bewegung im Vordergrund. Doch auch die ersten erlernten Choreographien konnten sie an der Jugendweihnachtsfeier ihren Eltern und Verwandten sowie vielen anderen zeigen.
Trainerin: Melanie Telschow

Freizeitsport

Was im August 1983 von vier Vereinsmitgliedern auf den Weg gebracht wurde, kann sich sehen lassen. Was anfangs für Sportkameraden gedacht war, die mit dem Aktiven Fußball aufgehört haben, hat sich in den letzten 30 Jahren zu einer Abteilung mit einem breiten Angebot an Sportarten etabliert, so ist für alle was dabei. Ob alt oder jung für diejenigen die es etwas gemütlicher angehen wollen oder unsere Speedies die gerne etwas schneller gehen bzw. beim Radfahren etwas mehr Zug auf der Kette möchten. Jeder kann sich einer Gruppe die seinem Leistungsniveau entspricht anschließen.

So macht Sport in der Gruppe in unserer schönen Umgebung doppelt soviel Spaß. Dass man seinem Körper was Gutes damit tut, und man den Kopf frei bekommt und somit den Alltagsstress hinter sich lässt versteht sich von alleine.

Die Freizeitsportgruppe umfasst die Männergymnastik, den Lauftreff, den Radtreff und die Wanderer. Die Übungseinheiten sind gut bis sehr gut besucht. Die allgemeine Situation ist seit Jahren unverändert. Das Durchschnittsalter der Mitglieder steigt von Jahr zu Jahr an, verursacht durch fehlende Neuzugänge jüngerer Mitglieder.

Neben den regelmäßigen Übungseinheiten gibt es viele weiter Aktivitäten. Im Januar führte die äußerst beliebte Nachtwanderung zur Grillkota beim Golden Nugget. Weitere kulinarische Höhepunkte waren das Grillfest an der Tennishütte und das Martinigansessen in Leitsweiler. Am ersten Advent haben wir die Bewirtung des Mittagstisches beim Wallhäuser Weihnachtsmarkt übernommmen.

Bei der Abteilungsversammlung wurden der Schriftführer Herrman Albrecht, der Lauftreffleiter Hans Küstner und der Abteilungsleiter Gerd Gerbig neu gewählt. Desweiteren haben wir 2013 eine Laufshirt- Aktion durchgeführt bei der 35 Shirts an den Mann bzw an die Frau gebracht wurden.
Gerd Gerbig

Männergymnastik
Meistens am Freitag Morgen merkt man es dass unsere Übungsleiterinnen Susanne Knödler, Doris Kellermann und Doro Daus am Donnerstagabend um 20:00 Uhr, uns durch eine Gymnastikstunde geführt haben die alle Muskeln im Körper anspricht, auch diese die man im Alltag vielleicht nicht braucht oder wahrnimmt. Auch Koordinationsübungen gehören dazu, denn in einem gesunden Körper steckt ja bekanntlich auch ein gesunder Geist. So gestalten unsere Übungsleiterinnen jeden Donnerstag individuell, kurzweilig und auf den ganzen Körper abgestimmt . Ein großes Lob an die Damen! So ist es auch ihrem Engagement zu verdanken, dass bis zu 20 Herren auf der„ Matte“ stehen. Ein kleines Vesper von Roland im Vereinsheim rundet den Abend ab.
Gerd Gerbig

Lauftreff
Laufen; du läufst, er/sie läuft, alle laufen immer dienstags um 19:00 Uhr, gestartet wird am Vereinsheim, von Jugendlichen bis zu den Mitsiebzigern ist alles vertreten. Beim Jogging, Walking und Nordic Walking in unterschiedlichen Leistungsgruppen starten ca. 10 – 15 Jogger/innen ob 10 km , 7,5 oder 5 km für alle ist was dabei. Bei den Nordic Walker/innen, sind 12 Teilnehmer am Start.

Auch hier sind die Laufzeiten je nach Jahreszeit zwischen 1 bis 1,5 Stunden möglich, ob eine Tour ins Hasenland oder über das bayrische Hoheitsgebiet ist alles drin. Über den Winter läuft jedoch nur der harte Kern.

Nach dem Sport setzen sich die Läufer gerne zusammen, bei Reeperbahnlümmeln (große Bockwurst) und ganz exotisch mit Känguru-geschnetzeltem geht es gemütlich zu. Auch an Laufveranstaltungen wie z.B. Wettringer-Brunnenlauf, ebm-Lauf, Frankfuhrt Marathon wird nach Absprache teilgenommen. Die Mitgliederzahlen sind die letzten Jahre unverändert, was auch an fehlenden Neuzugängen liegt.

Jedoch finden sich Interessierte und Gastläufer immer wieder ein und sind bei uns jederzeit herzlichst willkommen.
Gerd Gerbig

Radtreff

Die Radler/-innen trafen sich ab Ende April bis September immer donnerstags um 19.00 Uhr am Vereinsheim. Von dort starteten wir zu unseren Touren rund um Hengstfeld. Um der unterschiedlichen Leistungsstärke gerecht zu werden teilten wir uns in zwei Gruppen, die meistens von Hans-Martin Knödler und Günter Kellermann geführt wurden.

Mit durchschnittlich 15 Teilnehmern war der Radtreff recht gut besucht. 2013 gab es auch einige Sonntagsausfahrten, wie zum Beispiel nach Blaubach und nach Feuchtwangen. Der Höhepunkt in diesem Jahr war wieder die Zweitagestour.

Von unserem Übernachtungsort Nattheim ging es am ersten Tag über Steinheim durch das herrliche Wental nach Bartholomä und wieder zurück. Die Tour des zweiten Tages führte uns über das Härtsfeld, vorbei an Neresheim, zur Mittagsrast am Elchinger Flugplatz. Bei der Rückkehr in Nattheim hatten wir an beiden Tagen insgesamt 140 Km zurückgelegt.
Günter Kellermann

Wanderer
Die Wanderer treffen sich alle zwei Wochen sonntags bzw. donnerstags zu einer Tour.

Auch hier gibt es verschiedene Gruppen die je nach Kondition unterschiedliche Strecken bewältigen. Dazu kommen besondere Wanderungen wie am 1. Mai als die Touren bei Schillingsfürst stattfanden. Die Herbstwanderung führte uns zuerst zum Wilden Kaiser und dann zur Unterkunft in Stuhlfelden. Am Samstag ging es bei Kaiserwetter über den Wolken mit Blick auf Großglockner und -venediger auf den 2156 Meter hohen Rosskogel. Bei der Rückfahrt haben wir den Stanglwirt rechts liegengelassen und sind am Schwarzensee mit Blick auf den Hahnenkam gewandert.
Hermann Wacker

Bambinilauf

Sonntag 21. Juli, Bambinilauf, ein fester Punkt beim Sportfest. Bei sehr schönem Wetter und ca. 90 startenden Kindern und mehr als doppelt soviel Zuschauern verleiht der Bambinilauf dem Sportfest eine familiäre Atmosphäre. Bei so vielen strahlenden Kinderaugen ist der Arbeitsaufwand schnell vergessen. Beim gemütlichen Zusammensein ist der Bambinilauf für jung und alt nicht mehr wegzudenken!!

27. Hohenloher Silvesterlauf

Silvesterlauf ist die arbeitsintensivste Veranstaltung im Jahr. Bei trockenen 0°C und gefühlten -5°C starteten 248 Teilnehmer, somit lagen wir weit über dem Vorjahr mit 223 Teilnehmern. Christian Strauch gewann zum dritten mal in Folge über 10 000 Meter. Bei den Damen stieg Heide Sessner, eine international erfolgreiche Triathletin, auf´s Treppchen. Auch 2013 spendet die FSG den Erlös einer sozialen Einrichtung und so ging die Spende an den Krankenpflege-Förderverein Wallhausen e.V.

Deutsches Sportabzeichen

Das Deutsche Sportabzeichen feierte im vorigen Jahr seinen 100. Geburtstag.
Keine andere Auszeichnung im Breitensport kann auf eine solche traditionsreiche Vergangenheit zurückblicken.

Allerdings gab es in 2013 ein völlig neues Konzept mit folgenden Kriterien:
Der Nachweis der Schwimmfertigkeit ist eine notwendige Voraussetzung für den Erwerb. Bei Erwachsenen alle fünf Jahre, bei Kindern und Jugendlichen einmalig. Die zu erbringenden Leistungen orientieren sich an Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination. Je nach erbrachter Leistung erfolgt die Verleihung in Bronze, Silber und Gold.

Unter diesen Umständen gab es natürlich besonders problematische Disziplinen,
wie beispielsweise der Zonenweitsprung. Das war nicht nur für die Kinder aufwendig, sondern auch für die Prüfer, die mindestens drei Personen einsetzen mussten, um den Anforderungen gerecht zu werden. Inzwischen ist für 2014 manches berichtigt worden und ganz problematische Positionen wurden ganz gestrichen.

Trotzdem können wir auf ein stattliches Ergebnis hinweisen.

Frauen Gold: Hartl, Eva-Maria (30), Klein, Gudrun (10), Leidig, Hanne (14), Mariam Carolina (2), Meider, Maike (5), Utz-Ruppe, Carola (5), Walch, Margit (1), Wurzinger, Renate (25).
Silber: Kleinert, Heidrun (7), Scheu, Jenny (1), Wörner, Monika (6).

Männer Gold: Bögner, Karl-Heinz (13), Hartl, Josef (29), Kleinert, Joachim (1), Küstner, Hans (13), Richter, Manfred (34), Walch, Rainer (2).

Weibliche Jugend Gold: Böhm, Lena (1), Dietl, Selina (1), Fessel, Ariella (1), Franke, Josefine 84), Grüb, Franziska (7), Hermann, Leonie (1), Kawka, Pauline (2),
Klein, Marie (5), Klenk, Lea (1), Kreuzer, Janina (6), Lehr, Julia (1), Renaudier, Francine (5),Rispei, Alexandra (3).
Silber: Angele, Serena (1), Conrad, Annika (2), Dresing, Tamara (3), Glöckner, Linda (1), Gotterbarm, Leonie (2), Götz, Verena (3), Held, Sina (1), Japs, Cindy (2), Japs, Rebecca (2), Kimmelmann, Marleen (2), Kimmelmann, Pia (4), Kleinert, Meike (3), Lehr, Nele Leidig, Jana (8), Meider, Lena (2), Müller, Lara (1), Schaarschmidt, Lena (1),
Wacker, Nina (2), Wagemann, Anna-Lena (2).
Bronze: Hofmann Pia (2).

Männliche Jugend Gold: Blumenstock, Felix (2), Böhm, Tobias (2), Dhimitri, Marco (3), Kleinert, Jonah (2), Walch,Daniel (5), Walch, Felix (5),Wieczorek, Luca (3),
Silber: Bartelmeß, Tim (6), Burbach, Thomas (1), Dorfi, Jonas (6), Klein, Fabio (7), Wiedmann, Nico (3), Bronze: Kleinert, Aaron (5), Rispei, Robert (3).

Die hinter den Namen stehenden Ziffern zeigen die Gesamtanzahl der abgelegten Sportabzeichen an, die Klassifizierung (Gold, Silber, Bronze) ist das 2013 erreichte Ergebnis. So gesehen ist das ein ordentliches Ergebnis; - allerdings in der Kategorie Männer gibt es noch reichlich Luft nach oben.
Josef Hartl

Tennis

Super Jubiläumsjahr: 25 Jahre Tennisabteilung und 3 Meisterschaften
Liebe Sportkameraden, liebe Tennisfreunde, im letzten Jahr feierte die Tennisabteilung am 27. Juli ihr 25jähriges Bestehen. Mit einer tollen Feier, im bis auf den letzten Platz besetzten Vereinsheim, wurde ein großartiges Fest mit den Gründungsmitgliedern der Tennisabteilung, mit Ehrengästen, mit Freunden aus den Nachbarvereinen und mit den eigenen Mitgliedern gefeiert. Tolle Ehrungen und ein Rückblick über 25 Jahre, den Richard Leidig und Karl Reiß präsentierten, rundeten das Programm ab. Außerdem sang der ganze Saal das eigens zum Jubiläum gedichtete Tennislied und die Biene Maja mit Willi flogen auch für eine kurze Show vorbei.
Im sportlichen Bereich hat die Tennisabteilung wieder mit 8 Teams am aktiven Spielbetrieb teilgenommen: Knaben, Juniorinnen, Junioren, Damen, Herren I, Herren II, Herren 40 und Herren 50.
Besonders erfreulich ist, dass im Jubiläumsjahr sogar 3 Teams die Meisterschaft nach Hengstfeld holen konnten. Meister 2013 wurden die Juniorinnen, die Damen und die Herren 50. Dadurch spielen die Herren 50 nun im Jahr 2014 in der Bezirksliga, welche die zweithöchste Klasse im Bezirk ist. Nur die Knaben und die Herren 40 konnten ihre Klasse nicht halten.
Unser Nachbarschaftsturnier war mit 28 Teams wieder sehr gut besucht und wurde von den Spielern als Vorbereitung zur Runde genutzt. Weitere Turniere wie Vereinsmeisterschaften im Einzel, im Doppel und im Mixed rundeten das sportliche Programm ab.

Zum Schluss möchte ich mich noch recht herzlich bei meinem Team, dem Abteilungsrat, allen Helferinnen und Helfern, den Mannschaftsführern und Trainern, den Spielern, sowie allen Eltern und Gönnern der Tennisabteilung bedanken, die dieses Jubiläumsjahr zu einem besonderen Jahr für die Tennisabteilung werden ließen.

Euer Karl Reiß

Damen

Infolge von Engpässen im Spielerinnenpersonal, wurde im Vorjahr entschieden zum ersten Mal eine Damen 4-er Mannschaft zu melden, um auch weiterhin am Spielbetrieb teilnehmen zu können. So starteten wir im Sommer 2013 mit neuem Trainer (Heinz Steinhülb) in einer kleinen Gruppe von 5 Mannschaften Anfang Juni in die Runde und konnten auch gleich unseren ersten Sieg gegen Schrozberg verbuchen.

In der darauffolgenden Woche, bei unserem ersten Heimspiel gegen den STC Schwäbisch Hall, erkämpften wir uns haarscharf an diesem spannungsgeladenen Spieltag, aufgrund von 3 mehr gewonnenen Spielen, ebenfalls den Sieg. Die 2 weiteren Begegnungen gegen Murrhardt 2 und Sulzdorf konnten wir ebenso für uns entscheiden, sodass wir im ersten Jahr der Neuformation einen Aufstieg vermelden konnten.
Nennenswert ist auch, dass alle Spielerinnen eine positive Spielbilanz aufweisen konnten. Ein Dank gilt unserem Trainer, allen Helfern und den gern gesehenen Zuschauern. Wir freuen uns euch auch in der nächsten Runde wieder an Bord zu haben.

Tabelle, Damen:

Rang	Mannschaft	Punkte	Matches
1.)	TA SpVgg He.-Wallh. 1	4:0	18:6
2.)	STC Schwäbisch Hall 3	3:1	19:5
3.)	TA TSV Schrozberg 1	2:2	13:11
4.)	TV TC Murrhardt 2	1:3	7:17
5.)	TC Sulzdorf 1	0:4	3:21

Vier Spielbegegnungen Sommer 2013		Matches
TSV Schrozberg 1	SpVgg He.-Wallh. 1	1:5
SpVgg He.-Wallh. 1	STC Schwäbisch Hall 3	3:3
TC Murrhardt 2	SpVgg He.-Wallh. 1	2:4
SpVgg He.-Wallh. 1	TC Sulzdorf 1	6:0

Meistermannschaft 2013:
Svenja Caro, Anja Gronbach, Anja Hahn, Susanne Bender, Sandra Reiß

Herren 1

Im Jahr 2013 stand an oberster Stelle die Eingliederung der ehemaligen Junioren in die Herrenmannschaft. Deshalb war ein gemeinsames Trainingslager sowie das wöchentliche Mittwochstraining für den Zusammenhalt wichtig. Im Trainingslager waren wir wie schon gewohnt in Pilsen. In diesem 4-tägigen Trainingslager legten wir wieder einen sehr guten Grundstein für eine Erfolgreiche Sommersaison.

In einer Gruppe mit 6 Mannschaften hatten wir also 5 Spiele. Bei dieser Gruppeneinteilung ist es immer extrem schwierig eine Vorhersage zu treffen. Vor drei Jahren hatten wir die Situation, dass wir eine Bilanz von 2 Siegen und 3 Niederlagen aufwiesen und damit abstiegen. Das wollten wir natürlich mit aller Macht verhindern. Im ersten Spiel gegen unsere Freunde aus Blaufelden hatten wir einen Aufsteiger zu Gast. Nach den Einzeln stand es nur 3:3. Somit war gleich eine gute Doppelaufstellung und eine konzentrierte Leistung wichtig. Unsere Herren behielten die Nerven und gewannen alle Doppel.

Im zweiten Spiel mussten wir zu unserem Angstgegner aus Jagstheim. In einem erwartet engen Spiel, mussten wir uns diesmal leider mit 5:4 geschlagen geben, was im Nachhinein noch mehr schmerzt, da wir bei einem Sieg aufgestiegen wären.

Im dritten Spiel wartete der zweite Aufsteiger auf uns. In einem klaren Spiel konnten wir die Zweite Mannschaft vom ESV Crailsheim deutlich mit 7:2 schlagen.

Im vierten und vorletzten Spiel mussten wir zum noch ungeschlagen Favoriten, dem TSV Crailsheim. In einem packenden Duell ging die komplette Mannschaft an die Leistungsgrenze.

Durch überragende Doppel konnte aus einem 3:3 nach den Einzeln ein 5:4 Sieg errungen werden.

Im letzten Spiel erwartete uns ein weiterer Nachbarverein, wir waren Gast in Rot am See. Da uns in diesem Spiel Jens nicht zur Verfügung stand war klar, dass dies keine einfache Aufgabe geben wird. Leider verloren wir verdient mit 3:6.

Alles in allem sind wir mit dem Verlauf der Saison jedoch sehr zufrieden. Mit dem zweiten Platz in der Tabelle haben wir unsere Erwartungen sogar übertroffen. Die beste Bilanz hatte Jonas Hahn, der lediglich ein Spiel verlor. Im Einsatz waren: Jens Konrad, Alexander Berger, Bernd Reiß, Maik Hirschle, Martin Dlauhy, Yannick Waletzek, Jonas Hahn, Frank Bender, Sevn Leidig, Walter Waletzek und Karl Reiß.

Tabelle, Herren:

Rang	Mannschaft	Punkte	Matches
1.)	TSV Crailsheim 2	3:2	27:18
2.)	SpVgg Hengstfeld-Wallh.	3:2	25:20
3.)	Rot am See	3:2	23:22
4.)	TA TSV Blaufelden	3:2	22:23
5.)	VFB Jagstheim	2:3	22:23
6.)	ESV Crailsheim 2	1:4	16:29

Nachdem Maik Hirschle den Verein verlassen hat, wird der Umbruch weiter vorangetrieben. Wir werden noch mehr auf die Jugend setzen und die Mannschaft weiter verjüngen. Trotzdem denke ich, dass wir optimistisch in die neue Saison gehen können.

Herren 2

Erstmals konnten wir auch eine zweite Herrenmannschaft melden. Es handelt sich um eine Vierermannschaft in der es vor allem darum geht den jungen Spielern und den Quereinsteigern erste Erfahrungen im Herrenbereich zu ermöglichen.

Wir waren in einer Gruppe mit 7 Mannschaften. In den ersten Spielen merkte man den Spielern die Nervosität noch an, was sich im Verlauf der Saison aber immer mehr legte. Die ersten drei Spiele gingen jeweils deutlich an den Gegner. Im vierten Spiel konnte unsere Mannschaft dann gegen Bühlertann den ersten Sieg erringen. Im darauffolgenden Spiel gegen Satteldorf verlor man nur nach Punkten. Am ende der Spielrunde stand mit nur einem Sieg zwar eine negative Bilanz auf dem Zettel, für die Spieler war es trotzdem wichtig erste Schritte in dieser Spielklasse zu machen.

Tabelle, Herren 2:

Rang	Mannschaft	Punkte	Matches
1.)	SPG Gründelhardt/Honhardt	6:0	36:0
2.)	TA TV Tüngental	5:1	22:14
3.)	TA TSV Ilshofen	3:3	18:18
4.)	TA TSV Crailsheim 3	3:3	14:22
5.)	SPG Gerabronn/Satteldorf 2	2:4	14:22
6.)	SpVgg He.-Wallhausen 2	1:5	11:25
7.)	TC Bühlertann	1:5	11:25

Im Einsatz waren: Maik Lubinsky, Timo Trump, Manfred Piehler, Tobias Theumer, Frank
Bender, Sven Leidig, Lukas Reiß, Yannick Waletzek, Jonas Hahn und Philip Theumer.
Für die neue Runde erwarten wir durch die nun gewonnene Erfahrung ein besseres Abschneiden unserer Mannschaft.

Herren 40, Bezirkskl. 2, Sommer 2013

Zur Vorbereitung auf die Sommersaison 2013 fuhren wir, die Herren 40 und Herren 50 gemeinsam ins Sporthotel Pilsen (8Teilnehmer). Im dortigen Tenniscamp haben wir genügend Trainings- und Spielmöglichkeiten und in der Innenstadt ist für Unterhaltung gesorgt. Leider hatten wir in diesem Jahr großes Pech mit dem Wetter, sodass wir nur 1x im Freien trainieren konnten und sonst in die Halle auswichen.
Durch die Umstrukturierung der Bezirke trafen wir in der Bezirksklasse 2 (Bezirk B / Gr. 096) auf 5 unbekannte Gegner. Das Auswärtsspiel in Westheim und das erste Heimspiel gegen die SV Rindelbach verloren wir jeweils denkbar knapp mit 4 : 5.

Am Ende der Saison stellte sich dies als entscheidend heraus, da wir auch gegen die drei stärker eingeschätzten Mannschaften (TSV Braunsbach, PSG-SHA, SSV Hermaringen) keinen Sieg erringen konnten.

Mit weniger Terminproblemen und krankheitsbedingten Ausfällen wäre der Abstieg in die Kreisklasse 1 vielleicht zu verhindern gewesen. In der kommenden Saison wollen wir gleich wieder um den Wiederaufstieg mitspielen.

In der Spielrunde 2013 wurden 11 Spieler unserer Meldeliste eingesetzt (Details im Internet: wtb.liga.nu): Uli Köffler, Günther Hoffmann, Roger Bender, Günter Telschow, Ulrich Vogel, Jürgen Leidig, Manfred Piehler, Walter Waletzek, Fritz Strauß, Jürgen Theumer, Jürgen Klein.

Tennisinteressierte sind herzlich eingeladen, jeweils freitags ab 18:00h bei der Tennisanlage vorbei zu kommen.
Roger Bender

hinten: Jürgen Leidig, Roger Bender, Jürgen Theumer, Uli Köffler, Uli Vogel,
vorne: Günther Hofmann, (Achim Göppel HE50), Steffen Forkel, Günter Telschow, (es fehlen: Karl-Heinz Leidig, Manfred Grüb)

Herren 50

Den 3. Aufstieg in Folge kann die Herren 50 Mannschaft der SpVgg Hengstfeld in diesem Jahr feiern! Als Aufsteiger in die Bezirksklasse 1 konnte die Mannschaft dort alle Spiele gewinnen, und wird somit in 2014 dann in der Bezirksliga als einzige Mannschaft in dieser Altersklasse den Altkreis Crailsheim vertreten.

Wie sich später herausstellen sollte, war gleich das 1. Spiel beim TSV Blaufelden entscheidend für den Aufstieg. Hier stand es nach den Einzeln 3:3 und die Entscheidung musste in den Doppeln fallen.

Da sich die Spieler beider Mannschaften sehr gut kennen, wurde auch entsprechend lange von beiden Mannschaften die möglichen Aufstellungen diskutiert.

Letztendlich hatten die Hengstfelder an diesem Tag das glücklichere Händchen und konnten anschließend 2 Doppel und somit das gesamte Match für sich entscheiden.

Durch diesen wichtigen 5:4 Sieg gestärkt, konnten dann die folgenden Spiele gegen Aspach (8:1), Gründelhardt/Honhardt (8:1) und Sulzdorf (7:2) sicher gewonnen werden, wobei diese Spiele jeweils schon nach den Einzeln entschieden waren.

Für die SpVgg kamen folgende Spieler zum Einsatz:
Walter Waletzek, Karl Reiß, Wolfgang Beck, Klaus Pröger, Günther Hahn, Joachim Göppel, Alfred Konrad und Peter Wilhelm.
Klaus Pröger

Herren 50: „La Ol(l)a“ zur Meisterschaft

Jugend

Das Jahr 2013 war wieder voller Aktivitäten unserer Tennis Jugend.
In der „kalten“ Jahreszeit (Januar bis März und Oktober bis Dezember) waren wieder Trainingstage in Rot am See in der Tennishalle Meyer sowie im Kulturhaus Wallhausen.
Dass alle Jugendlichen Tennis nicht nur als Sommersport betrachten hat die durchweg sehr gute Trainingsbeteiligung gezeigt. Dennoch freuen sich immer wieder alle auf die Freiluftsaison von April bis September, weil hier neben den Trainingstagen die Sommerrunde mit Spielbetrieb ansteht.

Zudem können sich die Jugendlichen absprechen, und neben den fixen Trainingstagen, weitere Spielpraxis sammeln, wenn sie extra Einheiten auf der Tennisanlage der SpVgg in Hengstfeld absolvieren.
Hier stehen den Jugendlichen die ganze Woche tagsüber 3 hervorragend präparierte Sandplätze zur Verfügung.

- Ab Mitte April 2013 bis Ende Oktober 2013 Sandplätze geöffnet.

- Am 25. Mai 2013 war ein Jugendtrainingslager auf der Tennisanlage in Hengstfeld. Witterungsbedingt konnte nur Samstags trainiert werden.

- Im Jahr 2013 konnten insgesamt 3 Jugendmannschaften gemeldet werden:

Knaben	4er Mannschaft
Juniorinnen	4er Mannschaft
Junioren	6er Mannschaft

- Im Juni / Juli 2013 Verbandsrunde unserer Jugendmannschaften. Hierbei erspielten sich unsere Juniorinnen den Meistertitel in der Bezikssstaffel 2 mit 5 Siegen in 5 Spielen! Herzlichen Glückwunsch.
- Viele Juniorinnen- und Juniorenspieler haben bereits bei Vereinsmeisterschaften im Einzel, Doppel und Mixed mitgespielt. Dies wir bereits seit ein paar Jahren so praktiziert, und bereichert die Tennis Vereinsmeisterschaften sehr.

- Im September Grillabend der Tennis Gesamtjugend Spieler und Eltern

Juniorinnen
Tennis-Juniorinnen starten im neuen Bezirk durch und werden Meister mit 5 Siegen

Durch die Einteilung in den neuen Bezirk B mussten sich auch unsere Juniorinnen auf neue gegnerische Teams einstellen.

Mit 3 Siegen in drei Heimspielen:
gegen den TSV Crailsheim 2 ein 4: 2 Sieg,
gegen den VfB Jagstheim ein 4 : 2 Sieg und
gegen den TSV Blaufelden ein 5 : 1 Sieg
war eine gute Startposition erreicht.

Beim anschließenden Auswärtsspiel bei der DJK Ellwangen musste bei einem
Endstand von 3 : 3 die Anzahl der gewonnen Spiele entscheiden, so dass der
Sieg trotzdem an unsere Juniorinnen ging.

Auch das letzte Auswärtsspiel beim VfR Altenmünster konnten unsere jungen Damen durch einen knappen und spannenden Sieg gewinnen. Die Freude über die Meisterschaft und den Aufstieg war riesengroß, denn mit diesem tollen Erfolg haben sich die Mädels selbst das größte Geschenk gemacht. Sie konnten nun den Lohn für ihren fleißigen Trainingsbesuch in den vergangenen Jahren und ihr Engagement über die Trainingseinheiten hinaus ernten.

Junioren

Die Juniorenmannschaft 2013 wurde durch die altersbedingten Abgänge von 3 Spielern und 3 neu hinzugekommenen Knabenspielern völlig neu aufgestellt. Im zweiten Jahr in der Bezirksklasse wusste man daher nicht wie sich die Runde entwickeln wird, und ob man den Klassenerhalt erreichen konnte.

Gleich die ersten beiden Spiele gingen dann auch prompt verloren. Wie sich am Ende der Runde herausstellte, waren das dann auch mit Ellwangen und Nattheim die Erst- und Zweit Platzierten. Ab dem dritten Spiel waren unsere Jungs dann aber in der Spur, und haben die restlichen Spiele alle gewonnen, und somit einen hervorragenden 3. Tabellenplatz erreicht.
Gespielt haben: Frank Bender, Yannick Waletzek, Sven Leidig, Lukas Reiß, Ralf Bender, Lars Wiedmann, Lee Gaynor, Lukas Kuhnert, Moritz Kettemann.

Knaben

Nachdem Lee Gaynor, Lukas Kuhnert, Lars Wiedmann und Ralf Bender in dieser Saison zu den Junioren gewechselt waren, startete die neu formierte Knabenmannschaft mit Niklas Lechler, Moritz Kettemann, Franzi Grüb, Nils Wiedmann und David Kuhnert in der Kreisstaffel 2 in die Sommerrunde 2013.

Trotz großer Motivation und Spielfreude konnte bei den 5 Spielen gegen den STC Schwäbisch Hall (5:1), die TA VfR Altenmünster (0:6), die TG SpVgg Satteldorf (5:1), die TA TSV Crailsheim 2 (5:1) und den TC Jagst Langenburg 1 (0:6) kein Sieg errungen werden.
Die 3 Punkte in der Spielrunde erzielten Niklas Lechler und Nils Wiedmann im Einzel sowie Moritz Kettemann zusammen mit Nils Wiedmann im Doppel.

Badminton

Aktive Mannschaft – Meisterschaft in der Bezirksliga

Unser ganzer Stolz ist derzeit unsere aktive Mannschaft: Mit 10 Siegen und 20:0 Sätzen holte sich das Team um Mannschaftskapitän Martin Dlauhy souverän die Meisterschaft in der Bezirksliga.

Unsere aktive Mannschaft – ein starkes Team

Wie deutlich die Überlegenheit unserer jungen Truppe war, zeigte sich allein an der Tatsache, dass der Tabellenzweite aus Wertheim bereits einen Rückstand von 6 Punkten aufwies. Schaut man sich die Meistermannschaft einmal etwas genauer an, so ist das Erfolgsrezept unschwer zu erkennen: bis auf Spielführer Martin Dlauhy stammen alle Spieler der Meistermannschaft aus der eigenen Jugend. Der Großteil von ihnen hat bereits im Alter von 10 Jahren in der 4. Klasse in der Badminton AG zu spielen begonnen. Es ist schön zu sehen, dass die Jugendlichen ihrem Verein so lange die Treue halten. Ein ganz besonderer Dank geht dabei an unsere Studenten Lena Breuninger, Valentin Beyer, Kevin Scheiterlein, Lukas Stoll und Julia Wiedmann, die an jedem Spieltag extra von ihren Studienorten zum Spiel anreisen.

Bei so viel Einsatz und Mannschaftsgeist darf auch das Feiern nicht zu kurz kommen. Nach der letzten Begegnung konnte die aktive Mannschaft, nach der Meisterschaft in der Kreisliga, nun mit dem Aufstieg in die Landesliga bereits ihre 2. Meisterschaft bejubeln.

Groß war natürlich die Nervosität zu Beginn der laufenden Saison 2013/14. Würde die junge Truppe auch in der Landesliga spielerisch mithalten können oder musste man gleich um den Abstieg bangen? Hatte man es in der Landesliga doch mit Mannschaften wie Fellbach, Kornwestheim, Feuerbach, Schwäbisch Hall, Schlechtbach, Künzelsau oder Bietigheim zu tun. Mittlerweile kann man sicher sagen, dass sich unsere Mannschaft auch in der Landesliga fest etabliert hat und nicht gewillt ist, als Punktelieferant zu dienen. Nach Abschluss der Vorrunde steht das Badmintonteam mit vier Siegen, einem Unentschieden und zwei Niederlagen auf einem guten 4. Tabellenplatz. Ein herzlicher Dank geht hier an die vielen Helfer und zahlreichen Zuschauer, die mit ihrer tollen Stimmung in der kleinen Spielhalle die packenden Begegnungen auch für die Spieler zu einem ganz besonderen Ereignis werden lassen.

Freizeitmannschaft – Vizemeisterschaft gesichert

In die Saison 2012/13 startete unsere Freizeitmannschaft, wie üblich, als Titelaspirant. Dies ist auch nicht verwunderlich, kann unser Team bereits 7 Meisterschaften vorweisen.
Allerdings hatte die Mannschaft um die Spielführerin Gabi Hachtel-Breuninger in dem TSV Weikersheim einen ebenbürtigen Gegner. So fiel die Entscheidung erst am letzten Spieltag. Am Ende hatte dieses Mal der TSV Weikersheim die Nase vorn und unser Team belegte, knapp geschlagen, den 2. Tabellenplatz.

Nicht zuletzt aufgrund der Tatsache, dass in der letzten Begegnung unser Freizeitteam ohne die jungen Spieler Moritz Breuninger, Jonas Hahn und Jakob Stoll antreten mussten. Damit zeigte es sich, wie wichtig die jungen Spieler mittlerweile für unsere Mannschaft geworden sind.
Hier haben sie die Möglichkeit, Spielpraxis und Erfahrung zu sammeln, die sie künftig auch im aktiven Bereich in der Landesliga gut gebrauchen können.

In der laufenden Saison 2013/2014 ist unsere Freizeitmannschaft, die seit 2 Jahren durch Spielerinnen und Spieler aus Schrozberg in Form einer Spielgemeinschaft personell verstärkt wurde, wieder voll auf Meisterschaftskurs.

Mit einer gelungen Mischung aus älteren und jüngeren Spielern steht das Freizeitteam mit 9 Siegen und 18:0 Punkten aktuell auf Platz 1 der Freizeitrunde, vor dem Dauerrivalen TSV Weikersheim.

Geht es nach den Plänen von Spielführerin Gabi Hachtel-Breuniger, dann soll dies auch bis zum Saisonende so bleiben.

Schon zur Tradition geworden ist der gemeinsame Rundenabschluss der 7 Vereine am Ende der Saison. Hier treffen sich alle Teilnehmer der Freizeitrunde.

Die besten Spieler und Mannschaften erhalten ihre Pokale und Urkunden und im Anschluss wird gemeinsam gefeiert.
Schließlich soll in einer Freizeitrunde ja auch das Gesellige nicht zu kurz kommen.

Training und Jugendarbeit

Für Erwachsene bietet die Badmintonabteilung am Dienstag- und Donnerstagabend von 20 bis 22 Uhr zwei Termine an, an denen gespielt und trainiert werden kann.
Die Trainingsabende sind derzeit recht unterschiedlich besucht.
Während am Dienstag meistens nur 6 bis 10 Personen anwesend sind, ist die Halle am Donnerstag mit rund 20 Teilnehmern momentan gut gefüllt.
Da der Spielertrainer unserer aktiven Mannschaft Martin Dlauhy und Abteilungsleiter Lars Nünke beruflich sehr angespannt sind, wird im Augenblick donnerstags überwiegend gespielt während dienstags, neben dem freien Spiel, ein Training für unsere Mannschaften angeboten wird.
Selbstverständlich besteht dabei jederzeit die Möglichkeit, unverbindlich vorbeizuschauen. Wir freuen uns über Jeden, der sich für den Badmintonsport interessiert.

Die Jugendgruppe mit dem Trainerteam Jakob Stoll, Moritz Breuninger und Jonas Hahn

Jeden Donnerstag von 18 bis 20 Uhr findet unser Training für Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 16 Jahren statt. Das Training ist mit ca. 20 Teilnehmern gut besucht. Erfreulich ist die Tatsache, dass sich mit Moritz Breuninger, Jonas Hahn und Jakob Stoll drei Jugendliche für die Trainingsarbeit zur Verfügung gestellt haben. Unterstützt werden die drei Jugendlichen durch unsere langjährige Übungsleiterin Gabi Hachtel-Breuninger. Herzlichen Dank für dieses persönliche Engagement. Wir hoffen natürlich darauf, dass uns dieses Trainerteam, trotz schulischer Belastungen, auch in der nächsten Saison erhalten bleibt.

Zusätzlich zum Training sollen die Kinder und Jugendlichen Spielpraxis erhalten.

Aus diesem Grund haben wir uns mit 9 bis 13 Spielern an 3 internen Turnieren und 2 Turnieren der Regionalrangliste beteiligt.

Gute Platzierungen erreichten dabei Alexander Böhm, Selina Dietl und Johanna Stoll. Unser größtes Talent ist jedoch Jakob Stoll. Über die Regionalrangliste und die Bezirksrangliste hat sich der Siebzehnjährige für die baden-württembergische Ebene qualifiziert. Damit haben wir wieder ein echtes Badmintontalent in unseren Reihen.

Sonstige Aktivitäten

Bei unserer Vereinsmeisterschaft konnte man wieder packende und heißumkämpfte Begegnungen sehen. Die Wettkämpfe standen dieses Mal ganz im Zeichen der Familie Stoll. Zum einen konnte Lukas Stoll seinen langjährigen Rivalen, Valentin Beyer, auf den 2. Platz verweisen, zum anderen eroberte unser Youngster Jakob Stoll bei seiner erstmaligen Teilnahme gleich den 3. Platz. Zu guter Letzt holte, Vater Martin Stoll, nach Peter Bredl den 5. Tabellenplatz für die Familie Stoll.

Wer sportliche Erfolge erzielt, der darf auch feiern. Den geeigneten Rahmen dazu bildet unsere jährliche Abteilungsfeier im Januar. Bei gutem Essen und Trinken konnte man sich bis in die frühen Morgenstunden über die sportlichen Ereignisse und Erfolge des Jahres in lockerer Runde unterhalten.

Zum Schluss bleibt uns nur noch, Danke zu sagen. Für die sportlichen Erfolge und den beeindruckenden Mannschaftsgeist ohne den diese Erfolge sicherlich nicht möglich gewesen wären. Unser Dank gilt aber auch Allen, die uns das letzte Jahr in der Abteilungsarbeit unterstützt haben, die Training gemacht haben, die Kuchen gebacken haben, die Dienste im Vereinsheim geleistet oder die Homepage aktuell gehalten haben.

Mehr Informationen zu unserer Abteilung findet man unter www.badminton-wallhausen.de oder im Schaukasten beim Naturerlebnisbad.

Förderverein

Der Förderverein ist ein eigenständiger Ver ein mit dem Namen: Verein zur Förderung des Sports in der Spielvereinigung Hengstfeld-Wallhausen e.V.

Der Vereinszweck besteht in der Förderung der Allgemeinheit auf dem Gebiet des Sports und wird verwirklicht durch die Beschaffung von Mitteln (z.B: Beiträge; Spenden, Werbemaßnahmen und Veranstaltungen) für die Verwirklichung von steuerbegünstigten Zwecken auf dem Gebiet des Sports.

Mitglieder
1. Vorsitzender und Kassier:
Jürgen Theumer
2. Vorsitzender :
Günter Telschow
3. Schriftführer:
Konrad Egerer
4. Beisitzer:
Stefan Berger, Marco Bertenbreiter, Herbert Brüche, Jürgen Klein, Michael Rief, Thomas Rummler

Aktivitäten
Zu Jahresbeginn steht für uns immer die Plakatwerbung im Vordergrund. Jährlich werden die Werbenden zwecks einer weiteren Zusage gefragt. Ein wichtiger Bestandteil des Fördervereins ist die Suche für Pokalspender, Sponsoren und Spender für das Sportfest. Nur durch gute Verbindungen zu den Firmen ist es alljährlich möglich den Verein in dieser Größenordnung zu unterstützten. Um Werbepartner für die Bandenwerbung zu finden sind die Mitarbeiter des Fördervereins eigentlich das ganze Jahr über unterwegs. Durch Anregungen, Tipps und offene Augen gelingt es immer wieder neue Firmen zu finden.

Vor dem Start der Fußballer in die Bezirksligarunde 2013/14 fand eine Pressekonferenz mit den Sponsoren, Werbepartnern Gönnern, sowie den Spielern und dem Trainer statt. Der Trainer Ralf Stäudle und die Abteilungsleitung Fußball beantwortete alle Fragen und prognostizierten eine schwere Runde in der Bezirksliga Hohenlohe.

Sehr gerne hat der Förderverein 2013 das Sammeln für Preise bei der Tombola anlässlich der Jugendweihnachtsfeier übernommen.

Neben den vorstehenden Aufgaben für die Durchführung der Vereinsarbeit wird die Kameradschaft gepflegt.
Nach jeder Sitzung des Fördervereins findet eine ebenso wichtige Nach(t)sitzung statt. In jedem Jahr findet eine Stadionausfahrt statt. Wir waren in Hoffenheim.
Wir sahen ein gutes Spiel bei dem Berlin 3:2 die Oberhand behielt. Der anschließende Besenbesuch war von Herbert Brüche bestens organisiert.

An dieser Stelle bedankt sich der Förderverein bei:

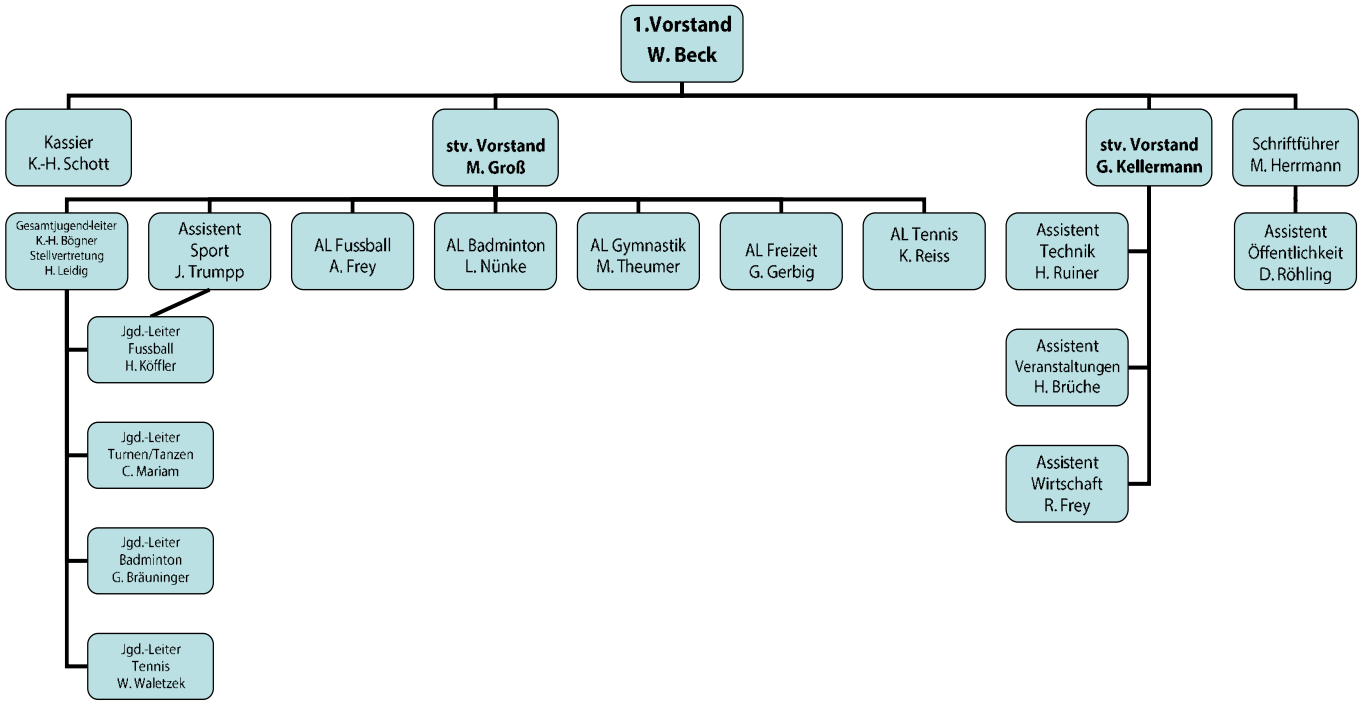
- allen Werbepartnern (Plakatwerbung, Bandenwerbung, Eintrittskarten, Feste)
- allen Spendern (Geld- und Sachspenden
- allen Gönnern
- allen Helfern, die nicht im Förderver ein sind und dennoch durch Ihre Mit hilfe beim Sammeln von Spenden und beim Befragen von Werbepart nern mitgeholfen haben.

Jürgen Theumer
1.Vorsitzender

Vorstand / Vereinsrat (Liste)

Funktion	Vorname	Name	Straße	PLZ Ort	Tel. Nr./Handy
1. Vorsitzender	Wolfgang	Beck	Birkenweg 2	74599 Wallhausen	1414
Stellv. Vorsitzender	Günter	Kellermann	Lindenstr. 24	74599 Wallhausen	7583/0172-7625221
Stellv. Vorsitzende	Marion	Groß	Schäfersbuck	74599 Limbach	1403/0174-3004288
Schatzmeister	Karl-Heinz	Schott	Birkenweg 7	74599 Wallhausen	7692
Jugendleiter	Karl-Heinz	Bögner	Leitsw.Str.15	74599 Michelbach	3455/0175-4703021
Stellv. Jugendleiterin	Hanne	Leidig	Z. Winterh. 2	74599 Wallhausen	7425
Assist. Öffentl.arbeit	Daniela	Röhling	Z. Winterh. 12	74599 Wallhausen	389653/0170-7852232
Schriftführer	Martin	Hermann	Hauptstr. 93	74599 Hengstfeld	9263033/0151-18407241
Assist. Sport	Jochen	Trumpp	Bebenb. Str. 2	74599 Wallhausen	38939701704785988
Assist. Veranstaltung	Herbert	Brüche	Erlenweg 5	74599 Wallhausen	925747
Assist. Technik	Hartmut	Ruiner	Z. Zinnhühe 6	74599 Hengstfeld	
Assist. Vereinsheim	Roland	Frey	Kochhecke 7	74599 Hengstfeld	684/0172-8154559
Beisitzer Förderverein	Jürgen	Theumer	Eschenweg 3	74599 Wallhausen	2436
Abt.-leit. Fussball	Alexander	Frey	Kochhecke	74599 Hengstfeld	47644/0172-7566080
Abt.-leit. Tennis	Karl	Reiß	Eschenweg 3	74599 Wallhausen	926026/0171-4311404
Abt.-leit. Freizeitsp.	Gerd	Gerbig	Schloss Str. 9	74599 Michelbach	7667
Abt.-leit. Badminton	Lars	Nünke	Heidweg 3	74599 Wallhausen	
Abt.-leit. T., G. u. T	Margit	Theumer	A. d.Obstg. 12	74599 Hengstfeld	3188
Beisitzer	Roger	Bender	Lindenstr. 36	74599 Wallhausen	389590
Beisitzer	Tobias	Egerer	Schulstr. 16	74599 Wallhausen	0170-9320622
Beisitzer	Marc	Wurzinger	A.-Jandorf-Str. 7	74599 Hengstfeld	9264995/0152-56190963
Beisitzer	Sonja	Grüb	Hauptstr. 119	74599 Hengstfeld	3075
Beisitzer	Gudrun	Klein	Apfelweg 9	74599 Hengstfeld	
Verantw. Homep.	Martin	Dorfi	Birkenweg 1	74599 Hengstfeld	

Organigramm



Beisitzer: S. Grüb, G. Klein, R. Bender, T. Egerer, M. Wurzinger

Sponsoren und Gönner

Sponsoren und Gönner

			Praßler Michael Stuckateur	Burkard Reiner Bau- u. Möbelschreinerei	Tierarztpraxis Homöopathie Dr. Wesselmann
			Fahrwerk Crailsheim Fahrschulen Gaspar & Reinhardt GbR	S. Boppel–Arnold Phsiotherapiepraxis	Theumer Jürgen Fahrschule
			Flurer GmbH Landtechnik - Maschinenbau	Rollmann Alfred KG Intern. Spedition	Stahl Wilhelm GmbH Landtechnik u. San. - Installation
			Christin`s Blumen u. Geschenke	Detweiler Michael Kulmbacher Brauerei AG	Karin's Schriftendesign Werbetechnik W. Hacker
			Gögelein Walter GmbH Brennstoffe	Vogt Raumausstattung GbR	Hohenloher Schwitzkasten Porath Sabine
			GENERALI – Versicherungen Groß Marcus	Beck Wolfgang Steuerberater	Wilske Martin Tennishalle
Pfeiffer GmbH Jens Könninger Heizung – Sanitär	Reiter Otto Schreinerei u. Innenausbau	DIE RENOVIERER Baubetreuungs GmbH	Telschow Matthias Balkone GbR	Familie Borg Hofverkauf	Autohaus Model GmbH u Co KG VW und AUDI
Jatzeck Hans Joachim Autolackiererei Gaggstatt	Sparkasse Schwäbisch Hall – Crailsheim	Dippon Obst- u. Beerenbau	Tobias u. Matthias Beck TBM Montagen Kressberg	Huck GmbH & Co. Metallgießerei	Leidig Richard GmbH Werksvertretung
Bertenbreiter Marco Gerüstbau	Schenkel Hans Metzgerei GmbH	Eico – Quelle GmbH & Co. KG Getränkebetrieb	Schön GmbH Kanal- u. Grubenreinigung	Intersport Schoell Sportgeschäft	Heck Helmut Direktvermarktung
Bausparkasse Schwäbisch Hall AG	Hüftlein Norbert Reifen u. Auspuff	Ströbel GmbH Kleingeräte	Unbehauen Frank Landwirtschaftl. Lohnunternehmen	Weinkellerei Hohenlohe e.G. Bretzfeld - Adolzfurt	Burkard Bäckerei u. Café
REISS Gerhard GmbH Putz u. Gerüstbau	Patz GmbH Autohaus	MAAS GmbH Baustoffhandel	Hohenloher Verteiler Ring	Jakob Kunststoff GmbH	Richter Manfred Parkett - Geschäft
Automobil - Forum Stegmaier & Büeck GmbH	Dreher GmbH Kaffee Automaten	Eleven – Teamsport GmbH Sportgeschäft	Honisch Garten- u. Landschaftsbau	Jantschke Achim Malerbetrieb	Leidig Jürgen Bonnfinanz

Sponsoren und Gönner

DICOM GmbH & Co. KG	GFC GmbH Gabelstapler u. Flurförderzeuge Center	Busch GmbH Inh. Otto Klug Farben u. Lacke	Kaufmann Friedrich Zimmerei - Sägewerk	Hanselmann Friedrich Fördertechnikhandel	Neigert Bau GmbH Baugeschäft - Ingenieurbüro
Ley Getränke GbR	Hahn Peer Fotografie u. Medienproduktion	Reiß Karl Vermögensberatung	Schuhgeschäft Rudolf Mack	Der Reiterladen Reitsport u. Pferdebedarf	Edeka aktiv – markt Ruff Gerd
Zweirad Scheiterlein Bronnholheim	Wieser Georg Containerservice	Planen Einrichten Projektieren Brüche Herbert	Kochendörfer Albrecht Pflasterverlegungen	VR Bank Schwäbisch Hall - Crailsheim	Groß Gerhard Landmaschinen u. Fahrzeuge
Leyrer Malergeschäft Schillingsfürst	Wiedmann Steffen Bauunternehmen	Gasthaus "Zum Büttel" Frau M. Riegler	Schmidt Markus GmbH Stukkateurgeschäft	Wacker Armin Direktvermarktung	WEISS LEONHARD GmbH & Co. KG Bauunternehmung
AVANTI Friseursalon Lober Barbara	Firma König CNC - Drehen	Sport Leiberich Sporthaus	Mode für Herren Dieter Schmidt	TiB Transportbeton GmbH Insingen	Widmann Bruno GmbH & Co. KG Mercedes-Benz
Deimling Gunther Elektroinstallationen	Böcker Gebr. Putenbrüterei	Günther Hansmann FIAT-SERVICE-PARTNER			Dr. med. dent. Benjamin Leimcke Zahnarztpraxis
Leidig GmbH Heizungs- u. Sanitärtechnik	A.T.Z. Stirn Auto-Teile–Zubehör	Lauton GmbH Raumgestaltung u. Teppiche			
Nachtigall GmbH Mechanische Bearbeitung	Kocher-Jagst GmbH & Co. KG Transportbeton	Schüttler Johannes KFZ Meisterbetrieb - Landtechnik			
Wolf Johann GmbH Systembau KG	Schüttler BAUTEC Flaschnerei - Haustechnik	Rappold Autohaus VW + AUDI - Partner			
COMPANY B - Betz GmbH	Omnibusverkehr Hansmann Siegfried	Schwarz Sabine Friseursalon			
Gasthaus "Zum Lamm" Fam. Gutmann	Monis Modestudio GmbH	Autohaus Hofmann Kreßberg-Mariäkappel			
Z.O - Design Ouhichi Zied	Sohns Bernd Bäckerei - Konditorei	Autohaus Busch GmbH			

SpVgg HENGSTFELD - WALLHAUSEN 1947

Die Mannschaft hinter der Mannschaft

Vereinslied der SpVgg Hengstfeld-Wallhausen

**(Melodie des Jagdliedes „Lob der grünen Farbe“ von L. v. Wildungen, 1797,
C-Dur, 4/4 Takt, Noten beiden ersten Zeilen: e f l g l g l f e l d l - l f d l h d l f a l a g l e l -)**

**Grün und weiß ist heut ganz groß,
unser eigner Sport (alternativ: Fussballsport) der ist famos.
Grün und weiß ist Wiese, Wald und Flur, Wald und Flur,
grün und weiß ist unsere Vereinsgarnitur (alt.: Fussballgarnitur).**

**Grün und weiß wie lieb ich dich,
grün und weiß Du bist ein Trost für mich.
Denn ein jeder im Verein, im Verein,
müsst eine richt‘ge Sportskanone sein
(alternativ: ein richt‘ger Fussballspieler sein).**

**Hätte ich ein Königreich, machte ich ja alle Farben gleich,
doch ein jedes Madel jung und schön, jung und schön,
müsste grün und weiß gekleidet gehen.**

Jubilare

Wir gratulieren zum

65. Geburtstag

Ströbel, Brigitte, Hauptstraße 117, 74599 Hengstfeld

Steinbrenner, Christa, Ringstraße 5, 74599 Hengstfeld

Gsell, Dorothea, Zur Zinnhöhe 3, 74599 Hengstfeld

Leidig, Marlene, Sonnenweg 17, 74599 Michelbach

Schroth, Klaus-Dieter, Blaufelder Straße 1, 74599 Wallhausen

Burkard, Erich, Mühlfelderstraße 6, 74589 Satteldorf

Dollinger, Günter, Hirtengasse 5, 74599 Hengstfeld

Merklein, Inge, Wallhauser Straße 13, 74599 Michelbach

Schmidt, Lieselotte, Mittelgasse 18, 74599 Hengstfeld

Buetow, Herbert, Zur Zinnhöhe 8,74599 Hengstfeld

Schenkel, Renate, Reubacher Straße 7, 74599 Michelbach

70. Geburtstag

Trumpp, Ernst, Reubacher Straße 49, 74599 Michelbach

Hofmann, Hedwig, Gailrother Straße 6, 74599 Michelbach

75. Geburtstag

Göller, Karl, Sonnenweg 8, 74599 Michelbach

Vogel, Elsa,Hauptstraße 64,74599 Hengstfeld

Leidig, Sigrid, Hengstfelder Straße, 74599 Wallhausen

Forckel, Helmut,Schulstraße 1,74599 Wallhausen

Schumm, Hermann, Kreuzweg 8, 74599 Michelbach

Gackstatter, Willi, Brunnenstraße 17, 74599 Wallhausen

80. Geburtstag

Schullerus, Gerda, Limbacher Straße 3, 74599 Wallhausen

85. Geburtstag

Wilhelm, Anna, Neue Straße 6, 74599 Wallhausen

und wünschen Ihnen alles Gute, viel Gesundheit und Zufriedenheit!

Bambini
Lauf

SpVgg Hengstfeld

Vielen Dank für eure
Unterstützung!
Euer Team